

## M345: Augsburger Urkunden

0,1 ich Uolrich der brukheie / hêrrn Dietbaldes des brukheien sâligen sun /  
 burgær ze Ougesburg tuon kunt allen den  
 0,2 die disen briev an sehent / oder hoerent lesen / daz ich mit verdâhtem  
 muote / und mit guoter vorebetahtunge / und mit  
 0,3 aller mîner erben / und vriunde râte / gunst / und guotem willen / einen  
 vlecken mînes boumgarten . der ze næhest  
 0,4 stoezet / an der geistlichen vrouwen . der samenumge / ze sancte Niklaus  
 hier ze Ougesburg . eigen . dâ si selp mit wesen  
 0,5 inne sint / der mîn rehtez eigen ist gewesen . und als der selp vlecke mit  
 marken ûz gezeichnet . und gemerket  
 0,6 ist . ze rehtem eigene verkoufet / und gegeben hân reht / und redeliche /  
 den vore genanten geistlichen vrouwen . der samenumge /  
 0,7 ze sancte Niklaus . und allen iren nâckomen . ze habenne . und ze  
 niezenne êwicliche / und geruowicliche / umbe  
 0,8 ahnte pfunt guoter / und gæber Ougesburgær pfenninge / die ich bereite von  
 in dâr umbe entvangen hân / und an mînen  
 0,9 nutz geleit hân . und hân ich in den selben vlecken mînes vore geschriben  
 boumgartens . ûf gegeben / und hân mich  
 0,10 sîn verzigen vüre mich / und vüre alle mîn erben / und nâckomen / als  
 man sich eigenes durch reht verzîhen sol  
 0,11 und als man ez ûf geben sol / nâch der stete rehte ze Ougesburg / und alsô  
 sol ich den vore genanten geistlichen  
 0,12 vrouwen / den vore geschriben vlecken mînes boumgarten stæten / und  
 vertigen / und sol sîn / ire rehter gewer  
 0,13 sîn . vüre alle anesprâche / als man eigen durch reht stæten / und vertigen  
 sol nâch der stete rehte ze Ougesburg  
 0,14 und würde er in von iemanne anesprâche mit dem rehten / in den zilen /  
 als man eigen durch reht stæten / und  
 0,15 vertigen sol nâch der stete rehte ze Ogesburg / die selben anesprâche sülen  
 / ich / und mîn erben in verrihten /  
 0,16 und entloesen âne allen iren schaden / tæten wir des niht / swaz si der  
 selben anesprâche / denne schaden nement  
 0,17 den sülen wir in gar / und genzlîche ab tuon / und gelten / âne allen kriec  
 / und âne alle widerrede / daz  
 0,18 daz alsô stæte belîbe / und unzerbrochen dâr umbe gibe ich in disen briev  
 versigelten / und gevestenet mit  
 0,19 der stete ze Ogesburg insigel . und mit mînem insigel diu beidiu dâr an  
 hangent des sint geziuge

0,20 hêrr Uolrîch der Ravenesburgær / und hêrr Kuonrât der Gollenhovær . die  
 dô burgermeister wâren / hêrr Heinrich der  
 0,21 portenær hêrr Heinrich der Stolzhirz / hêrr Kuonrât der lanc / hêrr Kuonrât  
 der Klockær / hêrr Kuonrât  
 0,22 der Welsær / und ander genuoc / der briev ist gegeben / dô man zalte von  
 Kristes geburt driuzehen  
 0,23 hundert jâr / und dâr nâch in dem sehsten und drîzigestem jâr / an dem  
 næhesten tage nâch sancte Valentînes  
 0,24 tage  
 0,1 ich Johannes der truhtsæze / von Walbûc lantvoget in obern Swâben /  
 verjihe offenlîche an disem brieve / und tuon kunt allen  
 0,2 den / die in sehent / oder hoerent lesen / daz die êrbærn wîsen liute / die  
 râtgeben / und die gemeine / der stat ze Ougesbûc  
 0,3 des geltes / daz in von den steten gemeinlîche / die vore Mersbûc lâgen /  
 ûf geleit wart / an der kost / und an dem bûwe  
 0,4 der vore Mersbûc in des rîches dieneste / geschach / houbetquotes / und  
 schadens mich gar / und genzlîche verricht / und  
 0,5 gewert hânt / und sage si / und ire nâchkomen / des selben geltes / und  
 des schadens / der dâr ûf gegangen was /  
 0,6 vürebaz ledic / und lôs / vüre mich / und vüre alle mîn erben / und des ze  
 einem wârn urkünde / gibe ich in disen  
 0,7 briev versigelten mit mînem insigel / daz dâr an hanget der gegeben ist /  
 dô man zalte von Kristes gebürte  
 0,8 driuzehen hundert jâr / und dâr nâch in dem sehsten / und drîzigesten jâr  
 / an dem palmeâbende  
 0,1 ich Johannes der ziegelær burgær ze Ougesbûc . und ich adelheit sîn wirtîn  
 / tuon kunt allen den . die disen briev an sehent oder hoerent lesen . daz  
 wir mit verdâhitem muote  
 0,2 und mit guoter vorebetrâhunge . und mit aller unser erben . und vriunde  
 râte . gunst . und guotem willen . ûz unserm acker . des ahte jûchart sint  
 . der gelegen ist .  
 0,3 ûzerhalben der stat ze Ougesbûc . oberhalbe dem Wagenhals . den ich  
 Johannes von mînem vater sâligen geerbet hân . und der unser rehitez eigen  
 ist . und stoezet  
 0,4 einhalben . an des Ræmen ecker . und anderhalf stoezet er . an des Stôzærs  
 ecker . und stoezet obenân . an der vrouwen von der Horbrûgge ecker und  
 undene  
 0,5 stoezet er . ûf die strâze . ûz dem selben acker . als er iezunt mit marken  
 ûz bezeichent und gemerket ist / und ûz alliu diu / und dâr zuo gehoert /  
 haben wir  
 0,6 reht und redelîche verkoufet . und gegeben . ze rehitem eigene driu  
 pfunt guoter / und gæber Ougesburgær pfenninge geltes . den geistlîchen  
 vrouwen . swester Gértrûden .  
 0,7 der prîorîn . und gemeinlîche dem convende des klôsters ze sancte .  
 Ketrînen . in der stat ze Ougesbûc . und allen iren nâchkomen . ze habenne  
 . und ze niezenne

- 0,8        êwiclîche / und geruowiclîche . umbe vier . und vünvzic pfunt guoter und  
gæber Ougesburgær pfenninge . die wir bereite von in dâr umbe entvangen  
haben . und an
- 0,9        unsern . und unserr erben nutz geleit haben . und sulen wir oder unser  
erben . oder in swes gewalt der vore genant acker . und swaz dâr zuo gehoert  
/ hinnen
- 0,10      vüre kumet . den geistlichen vrouwen . des vore genanten klôsters ze sancte  
Ketrînen . die vore geschriben driu pfunt Ougesburgær pfenninge geltes .  
alliu jâr êwiclîche .
- 0,11      geben . úf sancte Michels tac . oder in den næhesten ahte tagen . dâ vore  
. oder in den næhesten ahte tagen dâr nâch . âne allen iren schaden . und  
sweliches jârs
- 0,12      wir daz versæzen . daz wir in diu selben driu pfunt Ougesburgær pfenninge  
geltes niht gæben . ze dem zile / als dâ vore geschriben stât . sô ist in der  
vore genant
- 0,13      acker und swaz dâr zuo gehoeret / und swaz dâr úf gebûwen ist . vüre  
ein ledigez und vrîez eigen / dâr umbe mit rehte zinsvellic worden . und  
vervallen . âne
- 0,14      allen kriec . und âne alle widerrede . und alsô sülen wir und unser erben .  
der geistlichen vrouwen . des vore genanten klôsters ze sancte Ketrînen der
- 0,15      vore geschriben drîer pfunde Ougesburgær pfenninge geltes reht geweren  
sîn / und sülen ez in stæten . und vertigen vüre alle anesprâche . als man  
eigen durch
- 0,16      reht stæten . und vertigen sol . nâch eigenes rehte . und nâch des  
landes rehte . und wurden in diu vore geschriben driu pfunt Ougesburgær  
pfenninge geltes .
- 0,17      dâr über von iemande anesprâche mit dem rehten . in den zilen als man  
eigen durch reht stæten . und vertigen sol nâch eigenes rehte und nâch des
- 0,18      landes rehte . die selben anesprâche sulen wir / und unser erben in verrihten  
und entloesen âne allen iren schaden tæten wir des niht . swaz si der
- 0,19      selben anesprâche denne schaden nement / den sulen wir in gar . und  
genzlîche / ab tuon . und gelten . âne alle kriege . und âne alle widerrede .  
man
- 0,20      sol . ouch wizzen / daz die vore genanten geistlichen vrouwen . des klôsters  
ze sancte Ketrînen / und ire nâchkomen . diu vore geschriben . driu pfunt  
Ougesburgær pfenninge
- 0,21      geltes . alliu jâr êwiclîche der stat ze Ougesburgc . sülen verstiuren nâch  
der stete rehte . ze Ougesburgc . wær ouch . daz in der vore genant acker  
zinsvellic
- 0,22      würde umbe die selben . driu pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . sô  
sülen si niur den acker verstiuren . und diu driu pfunt pfenninge geltes
- 0,23      niht . daz daz alsô stæte belîbe und unzerbrochen . dâr umbe geben wir in  
disen brief versigelten mit der stete ze Ougesburgc insigel daz dâr an hanget  
.
- 0,24      des sint geziuge hêrr Herbort . und hêrr Kuonrât . der Welsær . die dô  
burgermeister wâren . hêrr Heinrich der portenær . hêrr Kuonrât der lanc

0,25 hêrr Kuonrât / und hêrr Heinrich die Herborten . hêrr Kuonrât der  
 Ânesorge / und ander genuoc der briev ist gegeben . dô man zalte von  
 Kristes gebürte  
 0,26 driuzehen hundert jâr . und dâr nâch in dem sehsten und drîzigestem jâr .  
 an dem næhesten donerstage vore sancte Ketrînen tage .  
 0,1 wir Kuonrât von gotes verhengunge abbet / hêrr Ègelolv der prîor / und  
 der convent gemeinlîche des  
 0,2 goteshûses . sancte Uolrîches / und sancte Afren ze Ougesburc / verjehen  
 offenlîche an disem brieve / und tuon  
 0,3 kunt allen den / die disen brieve an sehent oder hoerent lesen / umbe die  
 missehellunge / und umbe den  
 0,4 kriec der eteswie lanc gewesen ist / zwischen unser . und unserm goteshûse  
 von einem teile / und zwischen  
 0,5 Uolrîches des junchêrren . meisters des spitâls ze Ougesburc / und der  
 samenunge / des selben spitâls  
 0,6 von dem andern teile alsô / daz wir wölfen daz si uns / und unserm  
 goteshûse von allen den guoten  
 0,7 die daz vore genant spítâl hât ligente / hier ze Ougesburc in der stat / und  
 vore der stat jenent Leches  
 0,8 und hier disunt Leches . hæten den zehenden gegeben . und daz der vore  
 genant meister / und die  
 0,9 samenunge / des spitâls sprâchen . si sölten uns keinen zehenden geben .  
 die missehellunge . und  
 0,10 den kriec / der wir beidenthalben dâr umbe mit einander gehabet haben .  
 haben wir mit guotem willen gelâzen /  
 0,11 an hêrrn Ruodolven von Huorenheim tÉchan ze dem tuome hier ze  
 Ougesburc .. an meister Arnolden  
 0,12 den liutpriester ze dem tuome . an meister Uolrîchen den hovemeier / und  
 an hêrrn Rüedegêrn / den Langemantel .  
 0,13 als an reht schideliute / und gelobeten . und gehiezen in mit unsren triuwen  
 / swie si ünser umbe die  
 0,14 sache mit dem meister / und mit der samenunge des vore genanten spitâls  
 / verrihten . und verschieden . daz  
 0,15 wir daz gerne wölfen stæte hân . und daz wir dâ wider niemer ihtez getuon  
 wölfen / weder mit worten . noch  
 0,16 mit werken . weder mit geistlîchem / noch wereltlichen rehten . noch mit  
 keiner leie andern sachen . und  
 0,17 alsô habent uns die vore genanten hêrren lieplîche / und vriuntliche umbe  
 die vore geschriben sache / mit einander  
 0,18 gar / und genzlîchen verriht und verscheiden . daz der ob genant meister .  
 oder swer denne des vore genanten  
 0,19 spitâls meister ist . und diu samenunge . des spitâls / ünser / und unserm  
 goteshûse / vürebaz êwiclîch elliu  
 0,20 jâr . geben sulen ein scheffel roggen / und einen scheffel habern  
 Ougesburgær mezzes . zwischen sancte Michels  
 0,21 tage . und sancte Gallen tage . und sülen dâ mit vürebaz êwiclîchen alles  
 zehentes . gein uns . und

0,22 gein ünsererm goteshûse . ledic sîn alsô / daz si ünser / noch ünserern  
 nâchkomen von allen iren guoten / die  
 0,23 si hânt ligente hier ze Ougesburg . in der stat / oder überhalben . der stat  
 / si ligent jenent Leches .  
 0,24 oder hier disunt Leches . ez sîen hiuser . garten . enger . wisemât / holz /  
 ecker . besuocheten / und  
 0,25 unbesuocheten / swie si geheizen sint / die si selp iezunt in nutze und in  
 gewer inne hânt / oder swer  
 0,26 si von iren wegen iezuo inne hât niemer mîr keinen zehenden sülen geben  
 . und sülen auch wir  
 0,27 noch unsrer nâchkomen . vürebaz keinen zehenden . von den selben guoten  
 an si vordern / noch muoten  
 0,28 und des ze einem wâren urkünde geben wir in disen briev versigelten mit  
 unsern beiden insigeln .  
 0,29 und mit der geistlichen rihtær ze Ougesburg insigel . die elliu dâr an  
 hangent / des sint geziuge  
 0,30 hêrr Uolrich der kuster . hêrr Albrecht von Atrenbiuren hêrr Berhtolt der  
 Sumertöckel / hêrr Uolrich  
 0,31 der Winkelær / hêrr Reinhart der vuhs . hêrr Johannes von Vischach .  
 priester . und hêrren ünserers  
 0,32 convendes . hêrr Herbort . und hêrr Kuonrât der Welsær . die dô der stete  
 ze Ougesburg pflegær wâren .  
 0,33 hêrr Rüedegêr / der Langemantel . hêrr Kuonrât der lanc / hêrr Pêter und  
 hêrr Kuonrât die minner und  
 0,34 ander genuoc ditz geschach . dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen  
 hundert jâr . und dâr nâch  
 0,35 in dem sibenden . und drîzigesten jâr . an dem næhesten vrîtage nâch  
 sancte Mathias tage  
 0,1 ich Uolrich der junchêrr / meister des spitâls ze Ougesburg / und wir diu  
 samenunge des selben spitâls  
 0,2 überal / verjehen offenlîche an disem brieve / und tuon kunt allen den die  
 in lesent . sehent oder hoerent  
 0,3 lesen . umbe die missehellunge . und umbe den kriec / der eteswie lanc  
 gewesen ist . zwischen unser / und des  
 0,4 spitâls von einem teile / und zwischen des abbetes . und des convendes .  
 des goteshûses ze sancte Uolrich /  
 0,5 und sancte Afren . ze Ougesburg / von dem andern teile / alsô / daz si  
 sprâchen . und wolten / daz wir in / und  
 0,6 irem goteshûse . von allen den guoten / die daz spítâl . hât ligente . hier ze  
 Ougesburg . in der stat / und  
 0,7 vore der stat . jenent Leches . und hier disunt Leches hæten den zehenden  
 gegeben . und daz wir dâ wider  
 0,8 sprâchen . wir sölten in keinen zehenden geben / die missehellunge / und  
 den kriec / den wir beidenthalben .  
 0,9 dâr umbe mit einander gehabet haben . haben wir mit guotem willen .  
 gelâzen . an hêrrn Ruodolven von Huorenheim  
 0,10 tÉchan ze dem tuome ze Ougesburg . an meister Arnolden . den liutpriester  
 . ze dem tuome / an meister Uolrichen

0,11 den hovemeier / und an den hêrrn Rüedegêrn / den Langemantel . als an  
 reht schideliute / und gelobeten . und gehiezen .  
 0,12 in mit ünserern triuwen / swie si ünser umbe die sache mit dem abbete .  
 und mit dem convende / des vore  
 0,13 genanten goteschûses ze sancte Uolrich verrihnen / und verschieden . daz  
 wir daz gerne wôlten stâte hân . und  
 0,14 daz wir dâ wider niemer ihbez getuon wôlten / weder mit worten . noch  
 mit werken . weder mit geistlîchem oder  
 0,15 mit wereltlîchem rehnen / noch mit keiner leie andern sachen . und alsô  
 habent ünser / die vore genanten hêrrn . lieplîche  
 0,16 und vriuntlîche umbe die vore geschriven sache / mit einander gar . und  
 genzlîche verriht / und verschieden /  
 0,17 daz ich vore genanter meister / oder swer denne / des vore genanten spitâls  
 meister ist . und diu samenunge  
 0,18 des spitâls . dem vore geschriven goteschûse ze sancte Uolrich . vürebaz  
 êwiclîche alliu jâr . geben sülen einen  
 0,19 scheffel roggen . und einen scheffel habern Ougesburgær mezzes . zwischen  
 sancte Michels tage . und sancte  
 0,20 Gallen tage . und sülen auch wir dâ mit vürebaz êwiclichen . alles zehenden  
 gein in / und gein irem  
 0,21 goteschûse ledic sîn / alsô daz wir / und unser nâchkomen . von allen den  
 guoten . die daz spítâl ligente  
 0,22 hât in der stat ze Ougesburc . oder überhalben der stat / si ligen / jenent  
 Leches . oder hier disunt Leches  
 0,23 ez sien / hiuser . garten . enger / wisemât . holz / ecker . besuocheten .  
 und unbesuocheten / swie si geheizen  
 0,24 sint / die wir selp iezuo in nutze . und in gewer inne haben / oder swer si  
 von unsern wegen iezuo  
 0,25 inne hât . vürebaz niemer mîr keinen zehenden sülen geben und sülen auch  
 si / noch ire nâchkomen /  
 0,26 vürebaz keinen zehenden . von den selben guoten an ünser vordern / noch  
 muoten / und des ze einem  
 0,27 wâren urkünde / geben wir in disen briev versigelten . mit der geistlichen  
 rihtær ze Ougesburc insigel .  
 0,28 – . und mit des spítâls insigel . diu beidiu dâr an hangent . des sint geziuge  
 bruoder Heinrich der wagenær /  
 0,29 bruoder Uolrich der vuhs / bruoder Heinrich der leimær / bruoder  
 Marcwart / und bruoder Heinrich der Ascheimer / ünserers  
 0,30 spítâls gebrüeder / und ander erbær liute genuoc / der briev ist gegeben .  
 dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen  
 0,31 hundert jâr / und dâr nâch in dem sibenden / und drîzigesten jâr / an dem  
 næhesten vrîtage / nâch sancte Mathias  
 0,32 tage  
 0,1 wir die râtgeben der stat ze Ougesburc . tuon kunt allen den / die disen briev  
 an sehent oder hoerent lesen . daz meister Uolrich der Nifnach ünsererr  
 0,2 stat gesworener zimberman kom ûf daz dinchûs vüre ünser in die râtstuben  
 . dâ der râtgeben . der mîrer teil engagen was . und klagete von

0,3                sîn selbes wegen . und von der hêrren von sancte Mauritien wegen . hin ze  
                     Vriderîchen dem apotêker burgær hier ze Ougesbûc . und leite vüre mit  
 0,4                vüresprechen / und sprach . ez hæte Vriderîch der apotêker . ein mûr . an  
                     sîner hovesache . diu ze næhest stoezet an des Nifnaches hovestat . diu sîn  
                     lîpdinc  
 0,5                ist von den hêrren von sancte Mauritien . und diu selp mûr wäre gesunken  
                     . und hienge als vaste gein sîner hovestat daz er sîn gezimber .  
 0,6                dâ mit er sîn hovestat bûwen wölte / niht möhte ûf gerichten . noch setzen  
                     . als er billîche solte / dâr zuo klagete er / ez hæte Vriderîch der apotêker  
 0,7                ûf der selben mûr . einen nuosch ligente . und der selp nuosch læge ze  
                     vaste vore der mûr / und hienge ze vaste ûf sîn lîpdinc  
 0,8                und begerte mit gerichte . und mit urteil ze ervaren . im sölte Vriderîch der  
                     apotêker . sîn gesunken hangenten mûr . billîche rûmen .  
 0,9                daz in diu selp mûr . an sînen bûwe niht möhte geirren . und er sölte auch  
                     sînen nuosch billîche legen ûf sîn eigen . daz er vürebaz  
 0,10               ûf daz sîn iht hienge . der klage . und der anesprâche . antwurte der vore  
                     genant Vriderîch der apotêker . auch mit vüresprechen / und sprach . er  
 0,11               wolte den nuosch / dâr umbe der vore genant meister Uolrîch der Nifnach  
                     . hin ze im geklaget hête gerne legen . ûf daz sîn / nâch der zimberliute  
                     râte .  
 0,12               die der stat ze Ougesbûc gesworen hânt / er wolte aber sîn mûr / dâr umbe  
                     er auch hin ze im geklaget hête . haben . und niezen . als er si biz  
 0,13               her gehabet und genozzen hête . und wolte im dâr an nihtesniht rûmen .  
                     wan er si alsô langer in nutze / und in gewer her brâht hête . denne der  
 0,14               stete ze Ougesbûc reht wär . dâr zuo klagete auch Vriderîch der apotêker .  
                     ez hæte der vore genant Nifnach . und sîn nâchgebiurân diu ambetmennân  
 0,15               ûf iren hovesachen . die ire lîpdinc sint von den hêrren von sancte Mauritien  
                     zwuo privête / und die selben

UAugsb26,1515        stüenten

6b26,15               sînem eigene ze nâhen ./ und  
 6b26,16               von der selben privête wegen . wäre sîn mûr gesunken . und begerte . si  
                     sölten die selben privête billîche verrer von sînem eigene setzen . dô  
 6b26,17               si beidenthalben ire rede alsô vüre hæten geleit . dô vrâgeten wir beide teile  
                     / ob si sich beidenthalben . wolten lâzen genüegen / und stæte wolten  
 6b26,18               haben . waz wir ûf unser eide . nâch ir beider vürelegunge / umbe die sache  
                     . erteilten . daz gelobeten uns beide teile . mit iren triuwen in eides  
 6b26,19               wîse / und sprâchen . swaz wir alle . oder der mérer teil under uns . umbe  
                     die sache . als si mit vüresprechen vüre hêteen geleit . ûf ünserer eide  
 6b26,20               erteilten . daz si sich des gerne wolten lâzen genüegen / und daz si ez gerne  
                     wolten stæte hân / und alsô erteiltet wir alle gemeinlîche ûf ünserer eide .  
 6b26,21               wan Vriderîch der apotêker . sîn mûr . als si iezuo ist . dâr umbe meister  
                     Uolrîch der Nifnach . hin ze im geklaget hête . langer in nutze / und  
 6b26,22               in gewer her brâht hête . denne diser stete ze Ougesbûc reht wär . er sölte  
                     auch die selben mûr vürebaz alsô billîche haben . und niezen .  
 6b26,23               und dâr an solte in meister Uolrîch der Nifnach . noch die hêrren von  
                     sancte Mauritien . noch iemant anders nihtes engen . noch irren mit

- 6b26,24       keinen sachen . und wölte meister Uolrîch der Nifnach . ûf sîn hovestat  
ihtesiht bûwen . daz sölte er tuon / und sölte bûwen ûf daz sîn Vriderîchen  
6b26,25       dem apotêker âne schaden . wir erteilten och . daz Vriderîch der apotêker  
. den nuosch / der ûf sîn vore geschriben mûr . gein des  
6b26,26       Nifnaches hovesache gelegen ist / nâch der stete hier ze Ougesburg .  
gesworener wercliute râte . sölte legen ûf daz sîn / und swaz der stete  
wercliute /  
6b26,27       zimberliute / und mûrær . dâr umbe seiten . wie der selp nuosch sölte ligen  
. des sôlten . si sich beidenthalben läzen genüegen / und sölte och der  
6b26,28       selp nuosch / swie er nâch der selben wercliute râte iezuo geleit würde  
vürebaz alsô belîben . und ligen . dâr nâch erteilten wir / umbe  
6b26,29       die privête . diu die emmennin / und der vore genant meister Uolrîch der  
Nifnach . habent . ûf iren hovesachen / daz die selben privête  
6b26,30       vürebaz alsô belîben sülen / als si iezuo sint / wan si ez alsô in nutze . und  
in gewer langer her brâht hânt / denne diser stete ze Ougesburg  
6b26,31       reht ist . und dô dise urteile mit dem rehten alsô gevallen wâren . dô begerte  
Vriderîch der apotêker . man solte im ditz gerithes .  
6b26,32       und diser urteile billîche einen briev geben . der wart im erteilt / und daz  
diser urteile vürebaz niht vergezzen werde . dâr umbe geben  
6b26,33       wir disen briev versigelten / mit unserr stete insigel . daz dâr an hanget .  
der briev ist gegeben . dô man zalte von Kristes gebürte  
6b26,34       driuzehen hundert jâr . und dâr nâch in dem sibenden und drîzigesten jâr  
/ an sancte Bartholomeus âbende
- 7b26,1       ich . Uolrîch der Ilsunc / Kuonrâtes des Ilsunges saeligen sun burgær ze  
Ougesburg . tuon kunt allen den / die disen briev an sehent  
7b26,2       oder hoerent lesen . daz ich mit verdâhitem muote . und mit guoter  
vorebetrachtunge . und mit aller mîner erben . und vriunde  
7b26,3       râte / gunst / und guotem willen . drî zehenden ze Kissingen und der einer  
gât ûz dem hove den . der Wismeier dâ  
7b26,4       bûwet . und der selp hov ist des vetern von Werde . und der ander zehende  
gât ûz des tuombrobestes hove ze Ougesburg . den  
7b26,5       der Gletzlîn ze Kissingen dâ bûwet . sô gât der drit zehende ûz dem hove  
den die vrouwen . des klôsters ze sancte  
7b26,6       Ketrînen . hânt ze Kissingen . den der Brû^ninc dâ bûwet . die mîn lêhen  
sint gewesen von dem bischtuome ze Ougesburg .  
7b26,7       mit allen den rehten und nützen / und die selben zehenden geltent kleine  
/ und grôz . besuochet / und unbesuochet / und als  
7b26,8       ich si in nutze . und in gewer her brâht hân / reht . und redelîche verkoufet  
. und gegeben hân . mînem lieben swâger Kuonrâten  
7b26,9       dem Glaner burgær ze Ougesburg . vrouwen Ketrînen mîner swester sîner  
wirtîn / und allen iren erben . oder  
7b26,10       swem si ez gebent / schaffent . oder lâzent ze habenne . und ze niezenne .  
êwiclîche / und geruowiclîche . ze rehtem lêhene . umbe  
7b26,11       sehtzic pfunt . guoter / und gäber Ougesburgär pfenninge / die ich bereite  
von in dâr umbe entvangen hân . und an mînen  
7b26,12       nutze geleit hân / und hân in die selben zehenden . mit guotem willen ûf  
gegeben . in mînes genädigen hêrren bischofes

- 7b26,13 Heinrîches von Ougesburg . hant . und hân geschaffet . daz er mînem vore  
genanten swâger Kuonrâten dem Glaner . und sînen
- 7b26,14 erben die selben zehenden ze rehtem lêhene hât gelihen . und hân mich der  
selben zehenden verzigen mit gelêrten
- 7b26,15 worten . und verzîhe mich offenlîche mit disem brieve . vüre mich . und  
alle mîn erben . aller der rehte . die wir dâr an gehabet
- 7b26,16 haben / oder wânten ze habenne . als man sich lêhenes durch reht verzîhen  
sol . und als man ez ûf geben sol . nâch lêhenes
- 7b26,17 rehte . und nâch der stete rehte ze Ougesburg / und alsô sol ich mînes vore  
genanten swâgers Kuonrâtes des Glaners
- 7b26,18 und aller sîner erben . der vore geschribenen drîer zehenden rehter gewer  
sîn und sol si in stæten . und vertigen vüre alle
- 7b26,19 anesprâche . als man lêhen durch reht stæten . und vertigen sol . nâch  
lêhenes rehte / und nâch des landes
- 7b26,20 rehte . und dâr umbe setze ich in / ze rehter gewerschaft mîn dritteil des  
hûses . und hovesache . dâ mîn vater sâlic .
- 7b26,21 mit wesene inne was . und daz mich ze erbeschaft nâch mînes vaters sâlichen  
tôde ist an gevallen . mit der bescheidenheit .
- 7b26,22 ob in die . selben zehenden . ir einer oder mîr . von iemande anesprâche  
würden mit dem rehten . in den
- 7b26,23 zilen . als man lêhen durch reht stæten . und vertigen sol . nâch lêhenes  
rehte und nâch des landes rehte / die
- 7b26,24 selben anesprâche . sülen ich . oder mîn erben . in verrihten . und entloesen  
âne allen iren schaden . tæten wir des niht .
- 7b26,25 swaz si der selben anesprâche denne schaden nãmen . den selben schaden  
sülen ich . und mîn erben in allen gar .
- 7b26,26 und genzlîchen ab tuon / und gelten âne allen kriec / und âne alle widerrede  
. dâr zuo sülen si des selben schadens gewartten .
- 7b26,27 hin ze mînem vore geschriben dritteile des vore geschribenen hûses . und  
hovesache . und sol daz dâr umbe ire
- 7b26,28 rehtez pfant sîn / und sülen dâ mit tuon / und schaffen . nâch pfandes  
rehte dâ mit si des schadens den si der anesprâche
- 7b26,29 genomen hânt / gar und genzlîche verriht . und gewert mügen werden .  
daz daz alsô stæte belîbe . und unzerbrochen .
- 7b26,30 dâr umbe gibe ich in disen briev versigelten mit der stete ze Ougesburg  
insigel . daz die burgær durch mîn bete dâr an
- 7b26,31 hânt gehangen . des sint geziuge hêrr Kuonrât der Klockær . und hêrr  
Heinrîch der Herbort . die dô burgermeister
- 7b26,32 wâren . hêrr Heinrîch der portenær . hêrr Heinrîch der Stolzhirz / hêrr  
Kuonrât der lanc / hêrr Kuonrât der Gollenhovær .
- 7b26,33 und ander genuoc / der briev ist gegeben . dô man zalte von Kristes gebürte  
driuzehen hundert jâr . und
- 7b26,34 dâr nâch in dem sibenden . und drîigesten jâr . an dem næhesten mæntage  
. nâch aller heiligen tage
- 8b26,1 ich Mehthilt von Hoy . hêrrn Johannesen von Hoy sâlichen witewe  
burgærîn ze Ougesburg . tuon kunt allen den / die disen briev an sehent .  
oder hoerent

- 8b26,2 lesen . daz ich nâch mînes wirkes sâligen tôde . in grôze gûlte gevallen was / die ich kristenen / und juden muoste gelten . und wan ich niht
- 8b26,3 bereitschaft hête . dâ mit ich diu selben gûlte möhte vergelten . dô hête ich rât . hêrrn Heinrîches des Herborten . der dô mîn pflegær was . und mînes
- 8b26,4 lieben tohtermannes Rüedegêrs des Langemantels / und ander mîner vriunde . und bat si durch ire triuwe / daz si mir rieten . wie ich mit dem
- 8b26,5 minnesten schaden möhte vergelten . die rieten mir alle . wan ich niht varendes quotes noch bereitschaft hête / dâ mit ich vergelten mohte
- 8b26,6 daz mir bezzer / und nützelicher wär . daz ich eteslîchiu mîniu ligentiu guot an grife / und diu verkoufete / und mînen geltæren dâ mit gûlte / êr .
- 8b26,7 der schade ze grôz würde / dâr zuo muoste ich gân . an offenez geriht / vüre den voget / und vüre den burcgrâven und vüre die burgær und
- 8b26,8 muoste behaben mit mînem starken eide daz ich niht bereitschaft . noch varendes quotes hâte . dâ mit ich möhte vergelten die gûlte die
- 8b26,9 ich nâch mînes wirkes tôde . mînen geltæren muoste gelten . und daz ich niht überic möhte werden . ich müeze dâr umbe eteslîchiu mîniu ligentiu guot / an grîfen . und verkoufen . und alsô hân ich mit verdâhitem / und mit guoter vorebetrahtunge . und mit Elisabeten mîner tohter / mit
- 8b26,10 Christoffeln . mînes sunes / mit Rüedegêrs des Langemantels mînes tohtermannes . und mit Heinrîches des Herborten mînes pflegær . und mit
- 8b26,11 ander mîner vriunde râte / gunst / und guotem willen . einen vleischbanc der hier ze Ougesburg . under den nidern vleischbanken ist gelegen . den Wernher der Wisent von mir hât ze vier lîben als sîn hantveste seit . die er von mir dâr über inne hât . und ein gadem / daz an den
- 8b26,12 selben vleischbanc stoezet . diu beidiu . vleischbanc . und gadem . mîn reht eigen sint gewesen . mit allen den rehten . und nützen / als ich den selben vleischbanc und gadem in nutze / und in gewer her brâht hân . reht und redelîche verkoufet . und gegeben hân . juncvrouwen
- 8b26,13 Mehthilten . der Langementelîn burgærîn ze Ougesburg . oder swem si den selben vleischbanc / und gadem / gît / oder lât . ze habenne . und / ze niezenne . ze rehtem eigene . êwiclîche / und geruowiclîche . umbe einez . und zweinzig pfunt guoter Ougesburgær pfenninge . die ich bereite von
- 8b26,14 ir dâr umbe entvangen hân . und dâ mit ich mînen geltæren vergolten hân . als verr als die selben pfenninge mehten gereichen . und
- 8b26,15 hân ir den selben vleischbanc . und gadem ûf gegeben . und hân mich sîn verzigen mit gelêrten worten . und verzihe mich offenliche
- 8b26,16 mit disem brieve vüre mich / und vüre alle mîn erben . aller der rehte . diu wir dâr an gehabet haben . oder wânten ze habenne . als man
- 8b26,17 sich eigenes durch reht verzihen sol . und als man ez ûf geben sol . nâch eigenes rehte . und nâch der stete rehte ze Ougesburg . und
- 8b26,18 alsô sol ich und alle mîn erben des vore geschribenen vleischbankes . und gademes der vore genanten juncvrouwen Mehthilten der
- 8b26,19 Langementelîn / reht geweren sîn / und sülen ez in stæten . und vertigen vüre alle anesprâche . als man eigen durch . reht stæten .

- 8b26,24 und vertigen sol . nāch der stete rehte ze Ougesburg und würde ir der vore  
geschriben vleischbanc . und gadem . oder swaz dār
- 8b26,25 zuo gehoert dār über von iemande anespräche mit dem rehten . in den zilen  
/ als man eigen durch reht stæten . und vertigen sol .
- 8b26,26 nāch der stete rehte ze Ougesburg . die selben anespräche sülen ich / und  
mīn erben ir . oder swem si in ḡt scheffet . oder lāt . verrihten .
- 8b26,27 und entloesen âne allen iren schaden tæten wir des niht swaz si der selben  
anespräche denne schaden nement den selben schaden
- 8b26,28 sülen / wir in allen gar und genzlīchen . ab tuon und gelten âne allen  
schaden und âne allen kriec . und âne alle widerrede .
- 8b26,29 daz daz alsô stæte belībe und unzerbrochen dār umbe gibe ich ir disen briev  
versigelten und gevestenet mit der stete ze Ougesburg
- 8b26,30 insigel . daz die burgær durch mīn bete dār an hānt gehangen . des sint  
geziuge hērr Kuonrāt der Klockær und hērr
- 8b26,31 Heinrich der Herbort die dō burgermeister wāren hērr Heinrich der  
portenær . hērr Kuonrāt der lanc / hērr Kuonrāt der
- 8b26,32 Gollenhovær . hērr Kuonrāt der Welsær . hērr Kuonrāt der Ånesorge und  
ander genuoc der briev ist gegeben . dō man zalte von
- 8b26,33 Kristes gebürte driuzehen hundert jār und dār nāch in dem sibenden . und  
drīzigesten jār . an dem næhesten vrītage vore
- 8b26,34 sancte Andres tage
- 9b26,1 ich Anne diu Langementelīn . hērrn Heinriches des Langemantels sāligen  
witewe . burgærīn ze Ougesburg . tuon kunt . allen den die disen
- 9b26,2 briev an sehent . oder hoerent lesen . daz ich mit verdāhem muote / und  
mit guoter vorebeträhtunge . und mit aller mīner kinde und vriunde .
- 9b26,3 rāte gunst und guotem willen . drīzehen schillinge . Ougesburgær  
pfenninge geltes . die ich ze rehtem eigene jārglichen gūlte gehabet .
- 9b26,4 hān ûz vrouwen Agnesen . der Nördlingærīn hūse und hovestat . daz  
gelegen ist . ûzerhalben der stat . vore Striwingær tore .
- 9b26,5 hier ze Ougesburg . an der Sehsīn gazzen . zwischen des Lad matingær .  
hūse / und hovesache . und der Oespīn hovesache . reht . und
- 9b26,6 redelīche verkoufet . und gegeben . hān / ze rehtem eigene / in die kusterē  
ze sancte Uolrīch / hier ze Ougesburg . mit der bescheidenheit .
- 9b26,7 daz vrouwe Agnes diu Nördlingærīn und ire erben . oder in swes gewalt .  
ire vore geschribenez hūs . und hovestat . hinnen vüre
- 9b26,8 kumet . ûz dem selben hūse . und hovestat . alliu jār . dem kuster ze sancte  
Uolrīch swer danne kuster ist . die vore geschriben
- 9b26,9 drīzehen schillinge Ougesburgær pfenninge geben sülen ūf sancte Michels  
tac . oder in den næhesten ahte tagen dār vore . oder
- 9b26,10 in den næhesten ahte tagen dār nāch und sweliches jārs si daz versæzen .  
sō ist der kusterē ze sancte Uolrīch . daz selp hūs .
- 9b26,11 und hovestat . und swaz dār zuo gehoert dār umbe mit rehte zinsvellic  
worden . und vervallen . âne allen kriec . und âne alle
- 9b26,12 widerrede und der vore geschribenen drīzehen schillinge pfenninge geltes .  
hānt gekoufet . und vergolten zehn schillinge
- 9b26,13 pfenninge geltes . Uotz under dem berge . von Inningen und der Heckel .  
des meiers bruoder von Hūsteten . und Herman

- 9b26,14 des meiers sun von Inningen und hânt dâr umbe gevrumet ein êwigez lieht  
. daz êwicliche brinnen sol ûf sancte
- 9b26,15 Afren altær hier ze Ougesbûrc . ze einer bezzerunge . umbe den tôtslac den  
si an Kuonrâten dem Memmingen sâligen getân
- 9b26,16 hânt . und hânt mir dâr umbe gegeben einliv pfunt guoter / und gæber  
Ougesburgær pfenninge und die überigen drî schillinge
- 9b26,17 Ougesburgær pfenninge geltes . hât gekoufet hêrr Uolrich der bart . der dô  
kuster was ze sancte Uolrich / und hât mir dâr umbe
- 9b26,18 gegeben vierdehalp pfunt Ougesburgær pfenninge / und alsô bin ich von  
beiden teilen / gar und genzlîche verriht . und gewert
- 9b26,19 vünvzehentehalp pfunt Ougesburgær pfenninge . die ich an mînen . und  
mîner erben nutz geleit hân . und hân die vore geschriben  
drîzehen schillinge . pfenninge geltes . der kusterie ze sancte Uolrich mit  
guotem willen ûf gegeben . und hân
- 9b26,20 mich ir verzigen mit gelîerten worten . und verzihe mich offenlîche mit  
disem brieve . vüre mich und vüre alle mîn
- 9b26,21 erben / aller der rehte diu wir dâr an gehabet haben . oder wânten . ze  
habenne . als man sich eigenes durch reht verzîhen
- 9b26,22 und als man ez ûf geben sol . nâch der stete rehte ze Ougesbûrc . und alsô  
sol ich der vore geschribenen drîzehen schillinge
- 9b26,23 pfenninge geltes . der kusterie ze sancte Uolrich rehtiu gewer sîn . und sol  
si der kusterie stæten . und vertigen vüre alle
- 9b26,24 anesprâche als man eigen durch reht . stæten . und vertigen sol . nâch der  
stete rehte . ze Ougesbûrc . und würden die selben  
drîzehen schillinge pfenninge geltes / der kusterie ze sancte . Uolrich von  
iemande anespræche . mit dem rehten . in den zilen .
- 9b26,25 als man eigen durch reht stæten . und vertigen sol . nâch der stete rehte ze  
Ougesbûrc die selben anesprâche sülen ich /
- 9b26,26 und mîn erben / der kusterie entloesen / und ûz rihten . âne allen iren  
schaden . tæten wir des niht swaz denne diu kusterie
- 9b26,27 der selben anesprâche . schaden næme . den selben schaden sulen / ich .  
und mîn erben . der kusterie ze sancte Uolrich . gar . und
- 9b26,28 genzlîchen ab tuon / und gelten . âne allen kriec / und âne alle widerrede .  
daz daz alsô stæte belîbe und unzerbrochen .
- 9b26,29 dâr umbe gibe ich der kusterie disen briev versigelten . und gevestenet .  
mit der stete ze Ougesbûrc insigel . daz dâr an hanget .
- 9b26,30 des sint geziuge . hêrr Kuonrât der Klockær . und hêrr Heinrich der  
Herbort . die dô burgermeister wâren . hêrr Heinrich
- 9b26,31 der portenær . hêrr Kuonrât der lanc . hêrr Kuonrât der Gollenhovær / hêrr  
Johannes der Welsær . hêrr Pêter der
- 9b26,32 minner . und ander genuoc . der briev ist gegeben . dô man zalte Kristes  
gebürte driuzehen hundert jâr und
- 9b26,33 dâr nâch in dem ahtenden und drîzigesten jâr . an dem næhesten tage .  
nâch sancte Paules tage . als er bekêrt wart .
- 10b26,1 ich Kuonrât der Dahs burgær ze Ougesbûrc / und ich Gêrtrût sîn wirtîn /  
verjehen / und tuon kunt allen den / die disen briev an sehent .

- |          |  |
|----------|--|
| 10b26,2  | oder hoerent lesen / daz wir mit verdâhem muote / und mit guoter vorebetrachtunge . und mit aller unserr kinde râte . und willen / an den guoten / diu her nâch benennet . und geschriven stânt . daz ist / an dem steinhûse . und hovesache . dâ Johannes der Dahs / mîn Kuonrâtes des Dahsen veter / iezuo mit wesene inne ist . daz wîlent des Talmeizingârs was . und ein hov ze Harthûsen . den Walther der |
| 10b26,3  | Vlanderær dâ bûwet / und driu pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . und ahtsic pfenninge / diu wir / und Johannes der Dahs koufeten . ûz dem juden hûse . daz iezuo ist . Isaakes des lambes sun . daz gelegen ist zwischen Marcwartes des Begozzenbrôtes hûse / und hovesache . und  |
| 10b26,4  | Köpfânes des juden / hûse . und hovesache . und ein halp pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . daz wir / und Johannes der Dahs auch mit   |
| 10b26,5  | einander koufeten ûz einem hûse . und hovesache . daz hier ze Ougesburg gelegen ist . ze næhest bî des blanken müle / an dem vore geschribenen steinhûse . und hovesache und an dem vore geschribenen hove ze Harthûsen / und an der vore geschribenen pfenninge gülte .   |
| 10b26,6  | daz allez halbez unser reht eigen was . haben wir ünsereren teil . und alliu diu reht . diu wir an den selben guoten gehabet haben .   |
| 10b26,7  | reht . und redeliche verkoufet . und gegeben . dem vore genanten Johannesen dem Dahsen . vrouwen Elisabeten . sîner wirtîn / und allen iren erben / oder swem si diu selben guot / gebent schaffent . oder lâzent . ze habenne . und ze niezenne . êwicliche und geruowicliche ze rehtem eigene . umbe hundert pfunt . und umbe driu und drîzic pfunt . guoter / und gæber Ougesburgær pfenninge . die           |
| 10b26,8  | wir bereite von im dâr umbe entvangen haben . und an unsernen / und unserr erben nutz geleit haben . und haben in ünsereren  |
| 10b26,9  | teil . an den selben guoten ûf gegeben . und haben ünser sîn verzigen / mit gelêrten worten . und verzihen ünser offenliche mit  |
| 10b26,10 | disem brieve vüre ünser / und vüre alle unser erben . aller der rehte . diu wir dâr an gehabet haben / oder wânten ze habenne . als  |
| 10b26,11 | man sich eigenes durch reht verzihen sol . und als man ez ûf geben sol . nâch der stete rehte ze Ougesburg . alsô / daz wir / noch ünserer .   |
| 10b26,12 | erben . noch iemant anders von ünsereren wegen / nâch den vore genanten guoten vürebaz niemer mîr kein klage . noch kein   |
| 10b26,13 | anesprâche . noch keiner slahte reht . gehaben sülen / noch en mügen / weder mit geistlichem . noch mit wereltlichem rehthen / noch  |
| 10b26,14 | mit keiner leie anderen sachan / und daz der vore genant Johannes der Dahs . und sîn erben . mit den vore genanten guoten allen tuon / und   |
| 10b26,15 | schaffen mügen / swaz si wellent . als mit irem eigenlichem guote / daz wir / noch unser erben . noch iemant anders von unsernen wegen .   |
| 10b26,16 | si dâr an nihtes engen . noch irren sülen mit keiner leie sachan . und dâr umbe haben wir in ze einer bezzeren sicherheit . in   |
| 10b26,17 | geantwürtet / alle die brieve und hantveste . die wir / umbe unsernen teil an den vore genanten . guoten inne haben gehabet . und die  |
| 10b26,18 | selben brieve sülen ünser / noch unsernen erben / vürebaz keinen nutz / noch keinen vrumen bringen daz daz alsô stâete belîbe .  |
| 10b26,19 |  |
| 10b26,20 |  |
| 10b26,21 |  |
| 10b26,22 |  |
| 10b26,23 |  |
| 10b26,24 |  |

- 10b26,25 und unzerbrochen . dâr umbe geben wir in disen briev versigelten und gevestenet . mit der stat ze Ougesburgc . insigel . und mit mîn  
 10b26,26 Kuonrâtes des Dahses insigel . diu beidiu dâr an hangent . des sint geziuge . hêrr Kuonrât der Klockær . und hêrr Heinrich der Herbort .  
 10b26,27 die dô burgermeister wâren / hêrr Heinrich der portenær . hêrr Kuonrât der lanc . hêrr Kuonrât der Gollenhovær . hêrr Kuonrât  
 10b26,28 der Ânesorge . hêrr Pêter der minner . und ander genuoc . der briev ist gegeben / dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen  
 10b26,29 hundert jâr und dâr nâch in dem ahtenden . und drîzigesten jâr . an unser vrouwen âbende ze der liehtmesse .
- 11b26,1 ich Gêrtrût . diu beckîn / hêrrn Heinriches des backen sâligen witewe / burgærîn ze Ougesburgc . tuon kunt allen den / die disen briev an  
 11b26,2 sehent . oder hoerent lesen / daz ich hân an gesehen / daz alle mennischen toetlich sint / und daz nâch der liute tôde . dicke / und ofte kriec  
 11b26,3 ûf stât . umbe daz guot / daz si lâzent / und dâr umbe hân ich vüre künftigen kriec mit verdâhitem muote / und mit guoter vorebetrahtunge  
 11b26,4 ze den zîten / dô ich gesunt und starc was . und ze kirechen / und ze strâze wole gewandeln mochte mit aller mîner kinde  
 11b26,5 und mit aller mîner tohtermanne / râte / gunst . und guotem willen / geordenet . und geschaffet . waz mîniu kint . nâch mînem tôde  
 11b26,6 mînes quotes / daz ich lâze . dendürftigen in dem spítâl . hier ze Ougesburgc . geben sülen / und alsô schaffe ich und wile . daz mîniu  
 11b26,7 kinde / und mîn erben nâch mînem tôde durch mînes wirtes sâligen sâle und durch mîner sâle willen / dendürftigen  
 11b26,8 in dem spítâl . hier ze Ougesburgc alliu jâr êwiclichen geben sülen den zins / und die gûlte / die úz den vier hiusern /  
 11b26,9 und hovesachen / und boumgarten / alliu jâr gânt / die gelegen sint . úzerhalben der stat ze Ougesburgc / ûf dem graben  
 11b26,10 zwischen unser vrouwen tore . und dem heiligen kriuze / âne alein / vünf / und drîzic schillinge Ougesburgær pfenninge geltes / der  
 11b26,11 selben gûlte / sülen mîn erben úz den selben hiusern / und boumgarten / geben vore úz / alliu jâr . in die zech ze unser  
 11b26,12 vrouwen hier ze Ougesburgc ûf diu zil . als her nâch geschriften stât / daz ist ûf sancte Georjen tac . sol man geben zehn schillinge .  
 11b26,13 pfenninge / und ûf sancte Jakobes tac . sol man geben / zehn schillinge pfenninge / und ûf sancte Michels tac . sol man geben  
 11b26,14 zehn schillinge . pfenninge / und ûf sancte Martines tac . sol man geben / vünf schillinge pfenninge / ze iegelichem zile âne schaden  
 11b26,15 tæten si des niht swelichez zil . si denne versæzen / sô sülen si die zechmeister sweliche denne zechmeister sint  
 11b26,16 mit dem gerihte . dâr umbe noeten / und beklagen / und sülen sich der hiuser . und der boumgarten / underwinten / und  
 11b26,17 dâr umbe inne haben ze iegelichem zile . biz daz si der pfenninge gewert werdent / die man in ze dem zile . gegeben solte haben /  
 11b26,18 und swaz diu vore geschriften vier hiuser . hovesache / und boumgarten / mîr geltent . denne diu vore geschriften vünf

- 11b26,19 und drîzic schillinge . pfenninge / daz sülen mîniu kinde / und mîn erben / alliu jâr . êwiclîche / dendürftigen in dem
- 11b26,20 spítâl . hier ze Ougesburg geben / und sülen / dâr umbe einen gotberât . koufen / und den selben gotberât sülen
- 11b26,21 mîniu kinde die wîl si lebent / und nâch mîner kinde tôde ire næhesten erben under diedürftigen teilen
- 11b26,22 mit ir selbes henden / daz ditz geschefte alsô vollebrâht werde / und stæte . und unzerbrochen belîbe / dâr umbe
- 11b26,23 hân ich disen briev geheizen gemachet und geschrieben . der versigelt . und gevestenet ist mit der stat
- 11b26,24 ze Ougesburg insigel / daz dâr an hanget . des sint / geziuge . hêrr Kuonrât der Klockær . und hêrr Heinrich
- 11b26,25 der Herbort die dô burgermeister wâren / hêrr Rüedegêr der Langemantel . hêrr Heinrich der portenær
- 11b26,26 hêrr Kuonrât der lanc . hêrr Kuonrât der Welsær . und ander genuoc . der briev ist gegeben / dô man
- 11b26,27 zalte von Kristes gebürte driuzehen hundert jâr / und dâr nâch in dem ahtenden / und drîzigesten
- 11b26,28 jâr . an sancte Gêrtrût tage /
- 12b26,1 ich Johannes Volcwin burgær ze Ougesburg und ich Agnes sîn wirtîn tuon kunt allen den die disen briev an sehent / oder hoerent lesen / daz wir mit verdâhitem muote / und mit guoter vorebetrachtunge .
- 12b26,2 und mit aller ünserer erben / und vriunde / râte gunst . und guotem willen / úz unserm hûse und hovesache . und garten / daz hier ze Ougesburg . vore Striwingær tore ist . gelegen / und stoezet einhalben
- 12b26,3 an des Motzenhoværs hûs / und hovesache / und anderhalben stoezet ez an des Viezen garten / daz unser reht eigen ist . und daz iezuo die Vergîn von Lechhûsen von ünser ze lîben hât . úz dem
- 12b26,4 selben hûse / und hovesache / und garten / und úz alliu diu / und dâr zuo gehoeret / besuochet und unbesuochet . haben wir reht und redelîche verkoufet . und gegeben alliu jâr . êwiclîchen / ze rehtem eigene
- 12b26,5 zwelif schillinge guoter Ougesburgær pfenninge geltes . dem êrbærne manne / hêrrn Uolrîchen dem schribær burgær ze Ougesburg . der der siben liehter die in sancte Mauritien münster hier ze Ougesburg vore
- 12b26,6 des liutpriesters altær brinnent pflegær ist . und hât auch die selben zwelif schillinge . Ougesburgær pfenninge geltes . an die selben siben liehter ze rehtem eigene gekoufet . und dâr umbe hât
- 12b26,7 er ünser gegeben / einlif pfunt guoter / und gæber Ougesburgær pfenninge die wir bereite von im dâr umbe entvangen haben und an unsern / und unserr erben nutz geleit haben und sülen
- 12b26,8 wir oder ünserer erben oder in swes gewalt diu eigenschaft des vore geschribenen hûses und hovesache und garten und swaz dâr zuo gehoeret hinnen vüre kumet dem vore genanten hêrrn Uolrîchen
- 12b26,9 dem schribær oder swer denne der vore geschribenen siben liehter pflegær ist . úz dem selben hûse und hovesache und garten / und swaz dâr zuo gehoert die vore geschribenen zwelif schillinge

- 12b26,10 Ougesburgær pfenninge geltes alliu jâr . êwicliche geben ze zwein zilen in dem jâr . daz ist ûf sancte Georjen tac sülen wir in geben sehs schillinge pfenninge und ûf sancte Michels tac sülen wir ouch .
- 12b26,11 geben sehs schillinge pfenninge ze ietwederem zile . in den næhesten vierzehen tagen vore . oder in den næhesten vierzehen tagen dâr nâch und ze swelichem zile wir daz versæzen sô
- 12b26,12 ist den vore geschribenen siben liehten . und dem pflegær swer danne der selben siben liehter pflegær ist . diu eigenschaft . des vore geschribenen hûses / hovesache und gartens und
- 12b26,13 swaz dâr zuo gehoeret / mit allen den rehten und nützen / als wir daz selp hûs hovesache und garten in nutze und in gewer biz her brâht haben von ünser und von allen unsern erben
- 12b26,14 und nâchkomen in der gewalt diu eigenschaft hinnen vüre kumet . dâr umbe mit rehte zinsvellic worden . und vervallen âne allen kriec . und âne alle widerrede und alsô sülen wir
- 12b26,15 und alle unser erben der vore geschribenen zwelif schillinge Ougesburgær pfenninge geltes . der vore geschribenen siben liehter und ires pflegærswers danne der selben liehter pflegær ist
- 12b26,16 reht geweren sîn und sülen ez in och stæten und vertigen vüre alle anesprâche als man eigen durch reht stæten und vertigen sol . nâch eigenes rehte und nâch der stete rehte ze Ougesburc .
- 12b26,17 und würden in / die selben zwelif schillinge Ougesburgær pfenninge geltes von iemanne anesprâche mit dem rehten in den zilen als man eigen durch reht stæten und vertigen
- 12b26,18 sol . nâch der stete rehte ze Ougesburc . die selben anesprâche alle sülen wir und ünserer erben in zehant nâch irer manunge in dem næhesten mânôde verrihten und entloesen nâch diser
- 12b26,19 stete rehte âne allen iren schaden / tæten wir des niht . swaz si danne der selben anesprâche schaden næmen den sülen wir in och zehant gar und genzlîchen ab tuon und
- 12b26,20 gelten âne allen kriec und âne alle widerrede man sol och wizzen daz der vore geschribenen siben liehter pflegær swer danne ire pflegær ist . die vore geschribenen zwelif
- 12b26,21 schillinge Ougesburgær pfenninge geltes alliu jâr . der stat ze Ougesburc sülen verstiuren / nâch der stete rehte ze Ougesburc daz daz alsô stæte belibe und unzerbrochen dâr umbe geben wir
- 12b26,22 disen brieven versigelten und gevestenet mit der stat ze Ougesburc insigel . und mit mîn Johannesen des Volcwines insigel diu beidiu dâr an hangent des sint geziuge hêrr
- 12b26,23 Kuonrât der Klockær und hêrr Heinrich der Herbort . die dô burgermeister wâren hêrr Heinrich der portenær . hêrr Kuonrât der lanc hêrr Uolrich der Ravenesburgær hêrr Kuonrât
- 12b26,24 der Gollenhovære hêrr Kuonrât der Ånesorge hêrr Peter der minner / und ander genuoc der brieven ist gegeben dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen hundert jâr . und dâr nâch in
- 12b26,25 dem ahtenden und drîzigesten jâr . an unser vrouwen âbende in der vasten
- .

- 13b26,1 ich Adelheit / hêrrn Heinrîches des Kouburgärs wirtîn / burgærîn ze  
 13b26,2 Ougesburc tuon kunt allen den / die disen briev an sehent . oder hoerent  
 lesen / daz ich mit verdâh tem muote / und mit guoter vorebetrahtunge /  
 und mit mînes vore genanten wirtes râte und willen  
 13b26,3 und mit Kuonrâtes / und Uolrîches der Dilingær mîner oeheime / und mit  
 ander mîner vriunde râte gunst . und guotem willen  
 13b26,4 ein pfunt Ougesburgär pfenninge geltes / daz mîn vorderr wirt hêrr  
 Heinrîch der geil sâlic vore eteswie vile jâren reht und  
 13b26,5 redelîche koufete ze rehtem eigene . im / und mir und unsern erben / ûz  
 Uotzen Sibôtes des becken hûse . und hovesache . daz  
 13b26,6 gelegen ist under den obern becken hier ze Ougesburc zwischen der  
 Nagenræmstîn hûse / und Karles des zingiezaers  
 13b26,7 hûse . als diu hantveste seit / die Uotz Sibôt mînem vordern wirte sâlichen  
 und mir gap . über den selben kouf . versigelt  
 13b26,8 mit der stete ze Ougesburc insigel . daz selp pfunt Ougesburgär pfenninge  
 geltes . daz mîn rehtez eigen ist gewesen / hân ich  
 13b26,9 vüre ein ledigez / und unverkümbertz guot / reht und redelîche verkoufet  
 . und gegeben ze rehtem eigene mînes vore genanten  
 13b26,10 vordern wirtes . hêrrn Heinrîches des geilen sâlichen pflegær / die er im  
 bî sînem lebentigem lîbe ze sînem sâlergerate .  
 13b26,11 ze pflegær erwelt und erkoren hât . daz ist Heinrîch Spæglîn / Kuonrât  
 Hegenberc / Kuonrât Sigehart . Heinrîch  
 13b26,12 der geil / Albreht der schuolær / und Burchart der Vedær . burgær ze  
 Ougesburc und hânt mir die selben êrbær liute  
 13b26,13 umbe daz selp pfunt Ougesburgär pfenninge geltes gegeben drithalbez .  
 und zweinzic pfunt . und vînf schillinge guoter  
 13b26,14 und gæber Ougesburgär pfenninge die ich bereite von in dâr umbe  
 entvangen hân / und die ich an mînen nutze geleit hân und  
 13b26,15 daz selp pfunt Ougesburgär pfenninge geltes / sol der ob genant Uotz Sibôt  
 . oder sîn erben oder in swes gewalt sîn vore geschribenez  
 hûs . und hovesache hinnen vüre kumet / den vore genanten pflegær .  
 und iren nâchkomen hinnen vüre êwiclichen elliu jâr  
 13b26,17 geben ûz dem selben hûse und hovesache . ûf den heiligen tac ze  
 wîhenehiten / oder in den næhesten vierzehen tagen / dâ vore  
 13b26,18 oder in den næhesten vierzehen tagen dâr nâch in der wîse . und in der  
 bescheidenheit / und in allem dem rehten . als  
 diu hantveste seit . die der selp Uotz Sibôt . mir und mînem vordern wirte  
 13b26,19 sâlichen gap . umbe daz selp pfunt pfenninge geltes  
 13b26,20 versigelt mit der stete ze Ougesburc insigel . die ich den vore genanten  
 pflegær / ouch in geantwürtet und gegeben  
 13b26,21 hân ez sülen ouch die vore genanten pflegær . und ire nâchkomen . daz selp  
 pfunt pfenninge geltes . alliu jâr geben  
 13b26,22 armen liuten durch mînes vore genanten wirtes sâlichen sâle willen / swâ /  
 si dunket von iren triuwen / dâ ez allerbezzist  
 13b26,23 bestatet sî / und swenne der vore genanten pflegær einer gestirbet . sô sülen  
 die andern / die dâ lebentic sint beliben zehant  
 13b26,24 einen andern pflegær zuo in nemen und sol der denne allen den gewalt hân  
 . den der gehabet hât an des stat er genomen

- 13b26,25 ist . und alsô sol ich den vore genanten pflegærn . daz vore geschriben pfunt Ougesburgær pfenninge geltes stæten und vertigen vüre
- 13b26,26 alle anesprâche / als / man eigen durch reht stæten . und vertigen sol nâch der stete rehte ze Ougesburc und würde in daz
- 13b26,27 vore geschriben pfunt Ougesburgær pfenninge geltes / von iemande anesprâche mit dem rehten in den zilen . als man eigen durch reht stæten . und vertigen sol nâch der stete rehte ze Ougesburc die selben anesprâche sol ich oder mîn erben in verrichten . und entloesen
- 13b26,28 âne allen iren schaden / tæten wir des niht . swaz / si der selben anesprâche denne schaden næmen den sülen wir in allen
- 13b26,29 gar . und genzlîchen ab tuon und gelten . âne allen kriec und âne alle widerrede daz daz alsô stæte belîbe . und unzerbrochen .
- 13b26,30 dâr umbe gibe ich in disen briev versigelten . und gevestenet / mit der stete insigel . ze Ougesburc daz die burgær
- 13b26,31 durch mîn bete dâr an hânt gehangen / des sint geziuge . hêrr Kuonrât der Klockær . und hêrr Heinrich der Herbort . die
- 13b26,32 dô burgermeister wâren hêrr Rüedegêr der Langemantel . hêrr Heinrich der portenær . hêrr Heinrich der Stolzhirz hêrr Kuonrât
- 13b26,33 der lanc hêrr Kuonrât der Ânesorge und ander genuoc / der briev ist gegeben . dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen
- 13b26,34 hundert jâr . und dâr nâch in dem ahtenden / und drîzigesten jâr . an dem næhesten vrîtage nâch sancte Johannes
- 13b26,35 tage . ze sunnewenden .
- 14b26,1 ich Vriderîch von Vrîberc . lantvoget ze Ougesburc . und wir / Uolrich / und Heinrich von Vrîberc
- 14b26,2 sîn bruoder / und ich Heinrich / des vore genanten hêrrn Vriderîches von Vrîberc sun / verjehen offenliche
- 14b26,3 an disem brieve . und tuon kunt allen den / die in lesent . sehent . oder hoerent lesen . daz wir
- 14b26,4 die büntnusse / und den vride . den unser hêrr keiser Ludewîc . und ander hêren . und stete
- 14b26,5 gemachet . und gesworen hânt . mit guotem willen gesworen haben / ze leistenne / und ze
- 14b26,6 haltenne / in aller der wîse . und in der bescheidenheit / als der büntnissebriev seit . der
- 14b26,7 über die selben büntnusse gemachet . und gegeben ist . der versigelt / und gevestenet ist . mit
- 14b26,8 ünserers hêren keiser Ludewîges insigel . und des ze urkünde geben wir disen briev
- 14b26,9 versigelten / mit unser vore genanter drîer gebruoder insigeln / diu alliu dâr an hangent . und
- 14b26,10 wan ich vore genanter Heinrich / hêrrn Vriderîches von Vrîberc sun niht eigenes insigels hân / sô
- 14b26,11 binde ich mich mit mînen triuwen / under mînes vaters insigel . allez daz stæte ze haltenne .
- 14b26,12 und ze leistenne / daz hier vore an disem briev von mir ist geschriben . der briev ist gegeben .

- 14b26,13 dô man zalte von Kristes gebürte . driuzehen hundert jâr . und dâr nâch in dem ahtoden
- 14b26,14 und drîzigesten jâr . an dem næhesten vrîtage . vore sancte Thomas tage . vore wîhenehanten
- 15b26,1 ich Hiltgunt . diu Prîolîn / hêrrn Heinrîches des Prîoles sâligen witewe / burgærîn ze Ougesburg . tuon kunt allen den / die disen briev an sehent . oder hoerent lesen . daz
- 15b26,2 ich mit verdâhitem muote / und mit guoter vorebetahtunge . und mit râte . gunst . und guotem willen / mîner lieben tohtermanne / und mîner lieben töchter / Kuonrâtes des
- 15b26,3 Goltohsen . vrouwen Annen sîner wirtîn . Johannesen Vogellînes / Katrînen sîner wirtîn . Johannesen des Prîoles mînes sunes . Agnesen sîner wirtîn / und Kuonrâtes des jungen
- 15b26,4 vischärs . und Elisabeten sîner wirtîn / und mit aller anderr mîner erben / râte / gunst / und guotem willen mînen dritteil . des badehûses . daz man nennet .
- 15b26,5 daz mûrbat . und daz mîn . und mîner erben reht lêhen was . von unserm genädigen hêren / bischove Heinrichen von Ougesburg . und von dem goteshûse
- 15b26,6 ze Ougesburg . verkoufet . und gegeben hân . reht . und redelîche . vüre ein ledigez . und unverkumbertz guot / und vüre ein rehtez lêhen . dem bescheidenem manne /
- 15b26,7 Johannesen dem Langemantel . burgær ze Ougesburg . vrouwen Katrînen sîner wirtîn . und allen iren erben / oder swem si den selben dritteil . des badehûses
- 15b26,8 gebent / verkoufent . schaffent . oder lâzent . umbe vünftehalbez . und sehtsic pfunt . guoter / und gæber Ougesburgær pfenninge / die ich dâr umbe von in entvangen
- 15b26,9 hân / und dâ mit ich mînen geltärn . den ich gelten solte vergolten hân . mit der bescheidenheit / und mit dem gedinge . daz den vore genanten . Johannesen den
- 15b26,10 Langemantel . vrouwen Katrînen sîner wirtîn / und iren erben . alliu jâr werden sol ze rehtem zinse . und ze rehter gülte / driu pfunt / guoter und gæber
- 15b26,11 Ougesburgær pfenninge geltes . von dem dritteile / des badehûses . und ein wîsôt . ze wîhenehanten . daz ein schillinges Ougesburgær pfenninge wert ist . und ze
- 15b26,12 ôstern hundert eier . und haben wir alliu / daz selp lêhen ûf gegeben . in unsers vore genanten lêhenhêren bischoves Heinrîches von Ougesburg .
- 15b26,13 hant . und haben geschaffet . daz er ez Johannesen dem Langemantel . vrouwen Katrînen sîner wirtîn / und iren erben ze rehtem lêhene hât verlihen .
- 15b26,14 und alsô sülen wir . ich . diu vore genant Prîolîn und die vore genanten mîn tohtermanne / und mîn töchter Johannes mîn sun / vrouwe Agnes sîn wirtîn /

- 15b26,15        wir elliu unverscheidenlîche / der ofte genanten . Johannesen des Langemantels . vrouwen Ketrînen sîner wirtîn . und aller irer erben / des vore geschribenen
- 15b26,16        dritteiles . des badehûses . und des vore geschribenen geltes . daz dâ von gehoeret reht gewern sîn / und sülen ez in stæten . und vertigen vüre alle anesprâche . als man lêhen durch reht stæten . und vertigen sol . nâch der stete rehte ze Ougesburgc . und nâch des landes rehte . und würde ez
- 15b26,17        in von iemanne anesprâche mit dem rehten in den zilen . als man lêhen durch reht stæten . und vertigen sol . nâch der stete rehte ze Ougesburgc . und
- 15b26,18        nâch des landes rehte . die selben anesprâche sülen wir in verrichten . und entloesen âne allen iren schaden . tæten wir des niht . swaz si der anesprâche denne schaden nement . den sülen wir in allen ab tuon / und gelten gar . und genzlîchen . âne allen kriec . âne alle widerrede . und âne allez rehtes . daz den vore genanten / Johannesen dem Langemantel . vrouwen Katrînen sîner wirtîn . und allen iren erben daz alsô stâte belîbe . und unzerbrochen .
- 15b26,19        dâr umbe geben wir in disen briev versigelten . mit der stete ze Ougesburgc insigel . daz dâr an hanget . und mit des vore genanten Kuonrâtes des Goltohsen . insigel . und mit des vore genanten Johannesen des Prîoles insigel . diu beidiu och dâr an hangent . und wan wir vore genanten / Johannes der Vogellîn / und Kuonrât der junge vischær . der Prîolîn tohterminne . niht eigener insigel haben . sô binden wir ünser mit unsern triuwen in eides wîse under der stete ze Ougesburgc gagenwürtigez insigel . allez daz stâte ze leistenne . und ze habenne . swaz dâ vore von ünser an disem brieve ist geschriben / des sint geziuge / hêrr Kuonrât der Ânesorge . und hêrr Johannes Vogellîn die dô burgermeister wâren . hêrr Heinrich der portenær . hêrr Kuonrât der lanc . hêrr Heinrich der Stolzhirz . hêrr Herbort . hêrr Johannes Râtbalt . und ander genuoc . der briev ist gegeben . dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen hundert jâr . und dâr nâch in dem ahtenden . und drîzigesten jâr .
- 15b26,20        an dem heiligen âbende ze wîhenehnen
- 15b26,21        16b26,1        ich Agnes diu Hanganorîn burgærîn ze Ougesburgc . und ich Heinrich Hurnûs burgær ze Ougesburgc . tuon kunt allen den / die disen briev an sehent / oder hoerent lesen . dô wir ünser gesameneten mit vriuntschaft . nâch ünserer beider
- 15b26,22        16b26,2        gemeiner vriunde . râte und willen alsô daz ich Agnes diu Hanganorîn mîn tohter Agnesen gegeben hân dem vore genanten Heinrichen dem Hurnûs ze einer êlîchen wirtîn / und daz ich Heinrich Hurnûs . die selben vrouwen Agnesen genomen hân ze einer êlîchen wirtîn dô wart zwischen unsrer alsô gerâtet . und geteidinget . daz ich Agnes diu Hanganorîn mîner tohter Agnesen / gegeben hân ze rehter heimstiure zuo irem wirte Heinrichen dem Hurnûs zwei hundert pfunt Ougesburgær pfenninge / und gelîchen erbeteil mit andern mînen kinden / an eigene / an lêhene / an erbeguote / an erbelêhene an zinslêhene / an lîpdinge . besuochet und unbesuochet

- 16b26,5 swie ez geheizen ist sô hân ich Heinrich Hurnûs mîner vore genanten wirtîn vrouwen Agnesen gegeben auch ze rehten heimstiure . und ze widerlegunge / zwei hundert pfunt Ougesburgær pfenninge / und swenne wir zesamene gelât werden sô sülen wir diu vore geschribenen vier hundert pfunt Ougesburgær pfenninge / zehant ûf einander erben / ez ist auch gerâtet und geteidinget . daz ich vore genantiu Agnes . hêrrn Heinriches .
- 16b26,7 des Hurnûs wirtîn wir gewinnen kinde mit einander oder niht . mit dem quote daz ich hân oder gehaben mac . über diu vore genanten zwei hundert pfunt pfenninge . die mînem wirte hêrrn Heinrichen dem Hurnûs
- 16b26,8 iezuo von mir ze heimstiure worden sint des mîn vrouwe mîn muoter getriuwu pflegärîn sîn sol . die wîl si lebet . gewalt hân ze tuon / und ze schaffenne swaz ich wile . und mac ez geben / und schaffen / bî mînem gesundem
- 16b26,9 lîbe . oder an mînem siechbette . swem ich wile . daz mich dâr an mîn wirt hêrr Heinrich der Hurnûs . noch mîniu kinde ob ich kinde bî im gewinne noch ieman anders nihtes engen noch irren sol . mit
- 16b26,10 keinen sachen / wär auch daz ich mîn vrouwen mîn muoter überlebete und daz ich stürbe vore mînem vore genanten wirte hêrrn Heinrichen dem Hurnûs . und im niht kinde lieze diu ich bî im hæte gewunnen
- 16b26,11 swaz mich danne guotes nâch mîner muoter tôde an gevallen ist . ez sîe eigen oder lêhen erbegou zinslêhen oder swie ez geheizen ist . besuochetez . und unbesuochetez daz sol allez mîniu geswistergîde nâch mînem tôde wider an vallen und sol in gar und genzlîche werden und belîben âne alle widerrede . wär aber daz ich stürbe vore mînem vore genantem wirte hêrrn Heinrichen dem Hurnûs . und im kinde lieze
- 16b26,12 diu ich bî im hæte gewunnen sô sülen diu selben mîniu kinde . erben / und haben vore úz allez mîn guot / daz ich lieze ez sîe eigen . lêhen / erbegou . erbelêhen . lîpdinc ligentez / oder varendez guot / besuochetez . und unbesuochetez / swie ez geheizen ist ich habe ez gehabet bî mîner muoter lebentigem lîbe . oder ez sîe mich nâch mîner muoter tôde ze erbeschafft an gevallen / und an den selben guoten diu von mir dar komen sint / sulen hêrrn
- 16b26,13 Heinriches des Hurnûs mînes wirtes êrsten kinde von erbeschafft wegen noch von keiner leie andern sachen nâch mînem tôde keiner slahte anesprâche . noch keiner slahte reht haben . wär auch / daz ich vore genanter
- 16b26,14 Heinrich der Hurnûs stürbe vore mîner vore genanten wirtîn vrouwen Agnesen sô sol si diu vore geschribenen vier hundert pfunt Ougesburgær pfenninge / die wir beidenthalben ze heimstiure . und ze widerlegunge . einander
- 16b26,17 haben gegeben . haben ûf allem mînem quote daz ich ze Lougingen hân / âne alein ûf dem sehsteile der selben quote der mîner êrsten kinde vore úz ist . und die vînf teile der selben quote ze Lougingen sol si
- 16b26,18 haben und niezen mit allen den rehten und nützen / und dâr zuo gehoerent und sülen ire rehtez pfant sîn unz an die zît / daz mîniu kinde . diu ich bî mîner vordern wirtîn vrouwen Annen sâligen gehabet

- 16b26,19 hân und diu kinde diu ich bî mîner vore genanten wirtîn . vrouwen Agnesen  
hân ob daz ist . daz si kinde bî mir gewinnet . diu selben guot in járs vrist  
nâch mînem tôde . umbe diu selben . vier hundert
- 16b26,20 pfunt pfenninge von ir loesent und wär daz ünsereriu kinde . diu selben  
guot ze Lougingen von mîner wirtîn vrouwen Agnesen umbe daz selp gelt  
. in járs vrist alsô niht lôsten sô mac si diu selben guot
- 16b26,21 an grîfen und mac si versetzen und verkoufen und mac allez daz dâ mit tuon  
daz ein vrouwe mit irem rehten redelichen pfande tuon sol / und mac nâch  
der stete rehte ze Ougesburg unz an
- 16b26,22 die zît daz si der vore geschriben vier hundert pfunde pfenninge gar und  
genzlîche verriht und gewert wirdet . und setze ir dâr umbe ze bürgen zuo  
mir und zuo mînen erben unverscheidenlichen
- 16b26,23 mînen lieben sweher hêrrn Heinrîchen den Herborten / und mînen  
lieben swâger Albrehten den stolzen hirz burgær ze Ougesburg mit der  
bescheidenheit ob mîner vore genanten wirtîn vrouwen
- 16b26,24 Agnesen an den guoten ze Lougingen der vore geschribenen vier hundert  
pfunde pfenninge ihtesiht ab gienge daz si von den selben guoten niht gar  
und ganzlîchen verriht noch gewert möhte werden
- 16b26,25 swaz ir danne an den selben guoten dannoch úz lît daz sülen ir mîn erben  
und mîn vore genanten bürgen / úz rihten . und ervollen / âne allen kriec  
und âne alle widerrede wär aber daz ich
- 16b26,26 stürbe vore mîner vore genanten wirtîn vrouwen Agnesen und ir kinde lieze  
diu si bî mir hæte gewunnen diu selben kinde . und mîniu êrsten kinde diu  
ich bî mîner vordern wirtîn sâligen gehabet hân
- 16b26,27 sulen gelîche mit einander erben . allez mîn guot daz ich lâze . ez sîe eigen  
lêhen erbeguot erbelêhen zinslêhen lípdinc / ligentez / oder varendez guot  
besuochetez / und unbesuochetez swie ez geheizen ist . in aller der
- 16b26,28 wîse als ob si von einer muoter geboren wären âne alein diu guot / diu her  
nâch benennet . und geschriben stânt . diu sülen mînen êrsten kinden /  
nâch mînem tôde vore úz werden . daz ist ein sehsteil der
- 16b26,29 quote ze Lougingen ein stadel der gelegen ist an dem Rindermarket . ze  
Ougesburg zwei hiuser diu gelegen sint vore Hûstetær tore ze Ougesburg .  
zwei lêhen ze Pobingen und ein hov ze Slipfschein diu
- 16b26,30 ob genanten guot alliu sulen mînen êrsten kinden nâch mînem tôde vore  
úz werden und belîben . wan si diu selben guot . nâch irer muoter sâligen  
tôde geerbet hânt daz daz alsô stæte belîbe und unzerbrochen
- 16b26,31 dâr umbe haben wir disen brief geheizen gemachet . und geschriben der  
versigelt ist mit der stete ze Ougesburg insigel . und mit der vore genanten  
bürgen hêrrn Heinrîches des Herborten und Albrehtes des
- 16b26,32 stolzen hirzes insigeln diu alliu dâr an hangent . und wir die vore genanten  
ich Agnes diu Hangenorîn und ich Heinrich der Hurnûs ire tohtermann  
binden uns mit unsren triuwen . under der stete gagenwürtigez  
insigel . allez daz ze haltenne und ze leistenne / swaz dâ vore an disem brieve  
von uns stât geschriben / sô verjehen wir die vore genanten bürgen auch  
offenlîche mit disem brieve alles des . daz hier vore
- 16b26,33 von uns ist geschriben und dâr umbe haben wir ze einem wâren urkünde  
ünsereriu insigel / mit guotem willen / an disen brieven gehankt des sint  
geziuge hêrr Kuonrât der Ånesorge . und hêrr Johannes

- 16b26,35 Vogellîn die dô burgermeister wâren hêrr Heinrich der portenær . hêrr Heinrich der Stolzhirz hêrr Herbort . hêrr Johannes Râtbal . und ander genuoc der briev ist gegeben dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen hundert jâr . und dâr nâch in dem niunden und drîzigesten jâr . an sancte Urbânes tage
- 17b26,1 ich Kuonrât der Stotzhart burgær ze Ougesburc . tuon kunt allen den / die disen briev . an sehent . oder hoerent lesen . daz ich mit verdâhitem muote / und mit guoter vorebetrahtunge .
- 17b26,2 und mit vrouwen Rîchenzen . mîner wirtîn râte . und willen . und mit aller unser erben / und vriunde . gunst . und guotem willen / ûz mînen steinhûse .
- 17b26,3 und hovesache . und ûz dem briuhûse . daz ze næhest dâr an stoezet . dâ ich iezuo mit wesene inne bin / von vornân . biz hin hinder als verr diu selp hovesache gât diu zuo dem selben hûse gehoeret . und daz gelegen ist . in unser vrouwen pfarr . und stoezet einhalben . an der juden badehûs . und daz
- 17b26,4 mîn rehtez eigen ist . und ouch ein ledigez . und unverkümbertz guot ist . verkoufet . und gegeben hân / reht . und redelîche / ûz dem selben steinhûse /
- 17b26,5 und hovesache . und ûz dem briuhûse . vüre ein rehtez eigen . zwei pfunt . guoter Ougesburgær pfenninge geltes . der zeche ze dem tuome hier ze Ougesburc / umbe . vierzic pfunt . Ougesburgær pfenninge / die ich von hêrrn Uolrîchen dem Ravenesburgær / und von hêrrn Pêtern dem minner . die dô der
- 17b26,6 selben zeche pflegær wâren / dâr umbe entvangen hân . und an mînen und mîner erben nutz geleit hân / mit der bescheidenheit / daz ich . und alle mîn erben . und nâckomen . oder in swes gewalt mîn vore geschribenez steinhûs / und hovesache / und briuhûs . hinnen vüre kumet . diu vore geschribenen zwei pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . alliu jâr êwiclichen . geben sülen . der vore genanten zeche ze unser vrouwen . oder iren
- 17b26,7 vore genanten pflegern . oder swelhe danne der selben zeche pflegær sint . ûf sancte Georjen tac . oder in den næhesten . ahte tagen . dâ vore . oder in den næhesten / ahte tagen . dâr nâch / und swelches jârs . ich . oder mîn erben / oder in swes gewalt mîn vore geschribenez steinhûs . und hovesache /
- 17b26,8 und briuhûs hinnen vüre kumet . versæzen . daz wir diu vore geschribenen zwei pfunt Ougesburgær pfenninge niht gæben / in der wîse .
- 17b26,9 und in der bescheidenheit . als dâ vore geschriben stât . sô ist der vore genanten zeche ze dem tuome / mîn vore geschribenez steinhûs . hovesache .
- 17b26,10 und briuhûs . und swaz dâr zuo gehoert mit rehte . und âne alle irrunge . dâr umbe zinsvellic worden . und vervallen . âne alle widerrede . und alsô sülen ich . und mîn erben . der vore geschribenen zweier pfunde Ougesburgær pfenninge geltes . der vore genanten zeche . und

- 17b26,17      irer pflegær . reht gewern sîn / und sülen ez in stæten . und vertigen . vüre alle anesprâche / als man eigen durch reht stæten . und vertigen
- 17b26,18      sol . nâch der stete rehte ze Ougesburgc . und dâr umbe setze ich der zech . und iren pflegærn ze einem rehten gewern . zuo mir / und zuo mînen erben . unverscheidenlîchen / den bescheiden man / Uolrichen den küninc / burgær ze Ougesburgc . mit der bescheidenheit . ob der vore genanten zech . oder iren pflegærn . diu vore geschribenen zwei pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . von iemanne anesprâche würden mit dem rehten . in den zilen . als man eigen . durch reht . stæten . und vertigen sol . nâch der stete rehte . ze Ougesburgc . die selben anesprâche sülen ich . und mîn erben vore genanter gewer der vore geschribenen zech . und iren pflegærn . verrihnen / und entloesen .
- 17b26,23      âne allen iren schaden . tæten wir des niht . swaz des / die vore genant zech . oder ire pflegær schaden næmen . den selben schaden sülen / ich und mîn erben / und mîn vore genanter gewer . der vore genanten . zech . und iren pflegærn . gar und genzlîchen ab tuon / und gelten /
- 17b26,24      âne allen kriec . und âne alle / ez sol ouch diu vore genant zech / diu vore geschribenen zwei pfunt Ougesburgær pfenninge geltes .
- 17b26,26      alliu jâr . êwiclîchen . diser stat verstiuren / nâch diser stete rehte . hier ze Ougesburgc . daz daz alsô stæte belîbe und unzerbrochen .
- 17b26,27      dâr umbe gibe ich der zech ze unser vrouwen disen briev versigelten . und gevestenet . mit der stat ze Ougesburgc . insigel . und mit
- 17b26,28      mînem insigel . und mit mînes vore genanten gewern insigel . diu alliu dâr an hangent / des sint geziuge / hêrr Heinrich der Stolzhirz .
- 17b26,29      und hêrr Kuonrât der lanc . die dô burgermeister wâren . hêrr Heinrich der portenær . hêrr Herbort . hêrr Johannes der Welsær . hêrr Johannes Vogellîn . und ander genuoc / der briev ist gegeben . dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen . hundert jâr . und dâr nâch in dem niunden . und drîzigesten jâr . an sancte Michels âbende .
- 17b26,31
- 18b26,1      ich Uolrich der Mauc . des alten Stotzhartes . sâligen eninklîn burgær ze Ougesburgc . tuon kunt allen den . die disen briev an sehent . oder hoerent lesen . daz ich mit
- 18b26,2      verdâhitem muote / und mit guoter vorebetrachtunge . und mit râte willen . und gunst aller mîner erben . und vriunde . mîn hûs / hovesache . und boumgarten .
- 18b26,3      daz an der Bleiche gelegen ist . und einhalben stoezet an der Zelrær . eigen . und anderhalben stoezet ez an die langen . gazzen . daz mîn rehtez eigen was . und daz ouch der drâhsel iezuo von mir ze lîben hât . und jærgelichen dâ von gît ze zinse ahtzehen schillinge Ougesburgær pfenninge /
- 18b26,5      und gît die halbe ûf sancte Johannes tac . ze sunnewenden . und halbe ûf sancte Gallen tac . ze ietwederem zile / ahte tage . vore / oder ahte tage
- 18b26,6      dâr nâch . nâch lîpdinges rehte . daz selp vore genant hûs . hovesache . und boumgarten . und swaz dâr zuo gehoeret / ob erde . und under erde . und
- 18b26,7      ze beiden sîten . besuochetez / und unbesuochetez / swie ez geheizen ist . mit allen den rehten . und nützen . und ez giltet . und als ich ez biz her

- 18b26,8 brâht hân . vüre ein ledigez unverkümbertez guot / und vüre ein rehtez  
eigen . reht . und redelîche verkoufet . und gegeben hân . dem  
bescheidenem
- 18b26,9 manne . Uolrîche . dem schribær . der Winkelærîn tohtermanne . burgær  
ze Ougesburc . diu er an diu siben liehter diu vore dem kriuzaltær
- 18b26,10 ze sancte Mauritiens hangent . ze rehtem eigene gekoufet hât . umbe  
sibenzen pfunt Ougesburgær pfenninge / die ich bereite von im dâr umbe  
entvangen
- 18b26,11 hân / und an mînen . und mîner erben nutz geleit hân . und haben ich und  
mîn erben . daz vore genant hûs . hovesache . und boumgarten .
- 18b26,12 und swaz dâr zuo gehoeret / dem vore genanten Uolrîche dem schribær .  
und den vore geschribenen siben liehtern ze rehtem eigene . ûf gegeben .
- 18b26,13 und hân mich sîn verzigen offenlîche mit dissem brieve / vüre mich . und  
vüre alle mîn erben als man sich eigenes durch reht verzîhen sol . und
- 18b26,14 als man ez ûf geben sol . nâch der stete rehte hier ze Ougesburc . und alsô  
sulen ich . und mîn erben . des vore genanten . hûses . hovesache . und
- 18b26,15 boumgarten . und swaz dâr zuo gehoeret / Uolrîche des schribærs . und der  
siben liehter reht gewern sîn / und sülen ez in och staten . und vertigen
- 18b26,16 vüre alle anesprâche . als man eigen durch reht staten / und vertigen sol .  
nâch eigenes rehte . und nâch der stete rehte ze Ougesburc . und dâr umbe
- 18b26,17 hân ich in ze bürgen gesatzt . zuo mir unverscheidenlichen . Kuonrâten  
den Stotzhart . und Dietrichen den Hotter burgær ze Ougesburc . mit der  
bescheidenheit . ob in daz vore genant hûs . hovesache und boumgarte .  
von iemanne anesprâche würde mit dem rehten . in den zilen / als man  
eigen durch
- 18b26,18 reht staten . und vertigen sol . nâch der stete rehte . ze Ougesburc . die  
selben anesprâche alle / sol ich / und mîn erben . und die vore genanten  
bürgen .
- 18b26,19 in zehant . dâr nâch in dem næhesten mâñôde . gar . und genzlîchen .  
ûz rihten . und entloesen nâch diser stete rehte . âne allen iren schaden /  
tæten
- 18b26,20 wir des niht / swaz si der anesprâche danne schaden næmen . den sol ich .  
und mîn erben . und mîn vore genant bürgen in och zehant allen
- 18b26,21 gar und genzlîchen . ab tuon und gelten / âne alle widerrede . si sülen och  
elliujâr . daz vore genant hûs hovesache . und boumgarten . den burgærn  
hier ze Ougesburc . verstiuren vüre ahtzehen schillinge pfenninge geltes .  
man sol och wizzen . swanne Uolrîche der schribær niemer en ist . sô sol  
daz
- 18b26,22 vore genant . hûs . hovesache . und boumgarte . an gevallen . die pflegær  
der zech . dâ ze sancte Mauritiens . sweliche danne der selben zech pflegær  
sint . und sülen die danne diu siben lieht . dâ von besorgen . âne alle  
geværde . sô si bezziste mügen daz in daz stæte belibe . und unzerbrochen .
- 18b26,23 dâr umbe gibe ich disen brieve versigelt mit der stete ze Ougesburc insigel .  
und mit der vore genanten bürgen insigeln . diu alliu dâr an hangent .
- 18b26,24 dâr under ich Uolrîch Mauc mich binde mit mînen triuwen . ze haltenne .  
und ze leistenne swaz dâ vore geschriben stât . wan ich eigenes insigels
- 18b26,25 niht hân . des sint geziuge hêrr Heinrich der Stolzhirz . und hêrr Kuonrât  
der lanc . die dô burgermeister wâren . hêrr Heinrich der portenær . hêrr

- 18b26,29 Herbort . hêrr Kuonrât / und hêrr Johannes die Welsær . und ander genuoc  
. der briev ist gegeben . dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen  
18b26,30 hundert jâr . und in dem niundem . und drîzigesten jâr . an sancte Thomas  
âbende . vore wîhenehanten
- 19b26,1 wir Heinrich der Herbort . und Pêter der minner / die dô der stat ze  
Ougesburgc . bûmeister wâren . tuon kunt allen den / die disen  
19b26,2 briev an sehent . oder hoerent lesen . daz wir mit hêrrn Heinriches des  
stolzen hirzes / und hêrrn Kuonrâtes des langen . die dô  
19b26,3 burgermeister wâren / und mit der râtgeben râte . und willen unsern turn  
/ der geheizen ist des Gogellînes turn .  
19b26,4 und gelegen ist . hinder dem Râm / und swaz zuo dem selben turne  
gehoeret obenân . und undene . gelihen haben Berhtolten  
19b26,5 dem zimbermanne . vrouwen Liutgart / sîner wirtîn / und iren erben . mit  
der bescheidenheit . daz si alle die wil  
19b26,6 und si den selben turn verwesen mügen / der stete bûmeistern alliu jâr  
geben sülen vünf schillinge Ougesburgær  
19b26,7 pfenninge ze zwein zilen in dem jâr . daz ist ûf sancte Johannes tac ze  
sunnewenden sülen si geben  
19b26,8 drîzic pfenninge / und ûf sancte Thomas tac vore wîhenehanten sülen si och  
geben . drîzic Ougesburgær pfenninge  
19b26,9 wär aber daz der ob genant Berhtolt der zimberman / oder sîn erben den  
selben turn niht / verwesen möhten  
19b26,10 sô sülen in der stete bûmeister geben . zwei pfunt Ougesburgær pfenninge  
/ wan si die selben pfenninge ûf  
19b26,11 den selben turn verbûwen hânt . daz daz alsô stæte belîbe . und  
unzerbrochen . dâr umbe geben wir in disen  
19b26,12 briev versigelt mit der stete ze Ougesburgc . kleinem insigel . daz dâr an  
hangt . der gegeben ist . dô man zalte von  
19b26,13 Kristes gebürte / driuzehen hundert jâr . und in dem vierzigesten jâr . an  
dem næhesten mentage / vore unser  
19b26,14 vrouwen tage ze der liehtmesse .
- 20b26,1 ich Kuonrât der Alpershover . burgær ze Ougesburgc . tuon kunt / allen den  
/ die disen briev an sehent . oder hoerent lesen . daz ich mit verdâhitem  
muote .  
20b26,2 und mit guoter vorebetrâhunge . und mit vrouwen Annen mîner wirtîn /  
und mit Kuonrâtes mînes sunes râte . und willen / und mit ander mîner  
erben . und vriunde gunst / und guotem willen / ûz mînem beckenhûse .  
und hovesache . und ûz elliu diu / und dâr zuo gehoert / daz gelegen  
20b26,3 ist hier ze Ougesburgc . in sancte Uolrîches pfarr . und stoezet obenân an  
Sîvrides des Ilsunges . steinhûs . und undene . stoezet ez an die gazzen .  
20b26,4 gein des Ravenesburgärs hûse . und stoezet hindan an mîn briuhûs . daz  
mîn reht eigen ist . und ein ledigez unverkümbertz guot ist .  
20b26,5 reht . und redelîche ze rehtem eigene . verkoufet . und gegeben / ûz dem  
selben beckenhûse . und hovesache . ein pfunt gæber / und guoter  
20b26,6 Ougesburgær pfenninge geltes . den siben liehtern / die dâ hangent vore  
des liutpriesters altær . ze sancte Mauritiien ze Ougesburgc . daz hêrr

- 20b26,8      Uolrîch der alt schribær . der / der selben liehter pflegær ist . von mir gekoufet hât / umbe niunzehen pfunt / und umbe zehen schillinge  
 20b26,9      gæber . Ougesburgær pfenninge / die ich von in dâr umbe entvangen hân . und an mînen . und mîner erben . nutz geleit hân . mit der bescheidenheit /  
 20b26,10     daz ich / und alle mîn erben . und nâchkomen / oder in swes gewalt mîn vore geschribene beckenhûs .. und hovesache . hinne vüre .  
 20b26,11     kumet . úz dem selben beckenhûse . und hovesache . elliu jâr êwiclichen . geben sülen dem vore genanten liehtern . und iren vore genanten  
 20b26,12     pflegær . hêrrn Uolrîchen dem alten schribær . oder swer danne der selben liehter pflegær ist . ein pfunt gæber Ougesburgær pfenninge geltes . úf sancte  
 20b26,13     Georjen tac . oder in den næhesten ahte tagen dâ vore . oder in den næhesten ahte tagen dâr nâch / und swelches jârs / ich / oder mîn erben . oder in swes gewalt . daz vore genante beckenhûs . und hovesache . kumet . versæzen / daz wir den vore geschribenen liehtern / und irem vore genanten  
 20b26,15     pflegær / oder swer danne der selben liehter pflegær ist . daz vore genante pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . alliu jâr hinne vüre êwiclichen .  
 20b26,16     niht gaben . úf daz vore genant . zil . sô ist den vore geschribenen liehtern / und irem pflegær . mîn vore genante beckenhûs . und  
 20b26,17     hovesache . und swaz dâr zuo gehoeret dâr umbe mit rehte zinsvellic / und ledic worden . âne allen kriec . und âne alle widerrede .  
 20b26,18     und alsô sülen ich und alle mîn erben . des vore geschribenen pfundes Ougesburgær pfenninge geltes . der vore geschribenen liehter / und ires  
 20b26,19     pflegær . rehter gewer sîn . und sol . ez in stæten / und vertigen vüre alle anesprâche . als man eigen durch reht stæten . und  
 20b26,20     vertigen sol nâch der stete rehte ze Ougesburg . und würde in daz selp pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . von iemanne anesprâche mit dem  
 20b26,21     rehten . in den zilen . als man eigen durch reht stæten . und vertigen sol . nâch der stete rehte hier ze Ougesburg . die selben  
 20b26,22     anesprâche sülen ich und mîn erben . in verrichten . und entloesen / âne allen iren . schaden . tæten wir des niht . swaz si der  
 20b26,23     selben anesprâche danne schaden næmen . den sülen wir in allen ab tuon und gelten . âne allen kriec . und âne alle widerrede  
 20b26,24     man sol ouch wizzen . daz der ganc . der hinden gât zwischen mînem briuhûse / und Sîrvrides des Ilsunges hûse . hin ab zuo der  
 20b26,25     privât . úf den Lech mînem vore genanten beckenhûse gemeine sol sîn . und daz man den selben ganc . niht verbûwen sol .  
 20b26,26     dâr zuo sol man wizzen . daz der vore genant Uolrîch der schribær . oder swer der vore geschribenen liehter pflegær ist . daz vore  
 20b26,27     genant pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . alliu jâr êwiclichen . der stat ze Ougesburg verstiuren sol . nâch der stete rehte .  
 20b26,28     mîr sol man wizzen . swenne der vore genante Uolrîch der alt schribær gestirbet . daz ich / und mîn erben . und nâchkomen . denne  
 20b26,29     daz vore geschriben pfunt Ougesburgær pfenninge geltes . geben sülen / úz dem vore geschribenen beckenhûse . der zechen pflegær .  
 20b26,30     ze sancte Mauritien sweliche danne pflegær sint . und sülen ez die an die vore geschribenen liehter geben . in aller der wîse .

- 20b26,31 als dâ vore ist . geschriben / daz daz alsô stæte belîbe . und unzerbrochen / dâr umbe gibe ich in disen briev versigelt mit der
- 20b26,32 stat ze Ougesburc insigel . und mit mînem insigel . diu beidiu dâr an hangent . des sint geziuge hêrr Heinrich der portenær
- 20b26,33 und hêrr Kuonrât der Herbort . die dô burgermeister wâren . hêrr Heinrich / der Stolzhirz . hêrr Kuonrât der lanc . hêrr Herbort
- 20b26,34 hêrr Kuonrât der Ânesorge . und ander genuoc . der briev ist gegeben dô man zalte von Kristes gebürte driuzehen hundert jâr .
- 20b26,35 und in dem vierzigsten jâr . an sancte Franzisken tage
- 21b26,1 ich Sîvrit . der Zuosmeckær genant der jegær / burgær ze Ougesburc . tuon kunt allen den . die disen briev an sehent / oder hoerent lesen . daz ich mit verdâhitem
- 21b26,2 muote / und mit guoter vorebetrachtunge und mit vrouwen Elisabeten mîner wirtîn und ouch aller anderr mîner erben . râte gunst und guotem willen ûz mînem
- 21b26,3 hûse hovesache und garten . dâr ich iezuo mit wesene inne bin und swaz dâr zuo gehoert besuochetez und unbesuochetez swie ez geheizen ist daz mîn rehtez eigen
- 21b26,4 ist / und daz gelegen ist hier ze Ougesburc / under den lederærn zwischen den Lechen . und stoezet einhalben / an daz hûs und hovesache . daz wîlent des Suppanes was / und anderhalben stoezet ez an .. des Kûfringær des vleischheckels gesæze / und ouch ûz alliu diu / und dâr zuo gehoert reht unde
- 21b26,5 redelîche verkoufet und gegeben hân . ze rehtem eigene vünvzehen schillinge guoter und gæber Ougesburgær pfenninge geltes den bescheiden mannem .
- 21b26,6 Kuonrâten dem Hegenberc und Albrehten dem schuolær dem lederær . der zeché pflegær ze sancte Mauritiien hier ze Ougesburc . und der
- 21b26,7 zeché dâ selben und allen den . die hinnen vüre . der selben zeché pflegær werdent . ze habenne und ze niezenne êwicliche und geruowicliche vüre ein ledigez unbekümbertez guot / umbe sechzehen pfunt guoter und gæber Ougesburgær pfenninge / die ich von in dâr umbe bereite entvangen / und ïn genomen
- 21b26,8 hân . und an mînen / und mîner erben nutz geleit hân . und sol ich / und mîn erben oder in swes gewalt / daz vore genante hûs / hovesache und garte hinnen vüre kumet . der vore genanten zeché ze sancte Mauritiien hier ze Ougesburc . oder den / die denne der selben zeché pflegær sint die vore geschribenen vünvzehen
- 21b26,9 schillinge Ougesburgær pfenninge geltes . hinnen vüre jærgelich geben / âne allez verziehen . ûf den pfingesttac / ahte tage vore oder ahte tage nâch . und sweliches
- 21b26,10 jârs wir daz versæzen / daz wir / die vore geschribenen vünvzehen schillinge Ougesburgær pfenninge geltes . der zeché ze sancte Mauritiien hier ze Ougesburc / oder den
- 21b26,11 die denne pflegær sint niht gæben . ûf daz zil / als vore geschriben stât sô ist der selben zeché und den pflegærn dâ selben . daz vore geschriben

- 21b26,15 hûs / hovesache und garte / und swaz dâr zuo gehoert / dâr umbe mit rehte zinsvellic worden . und vervallen âne allen kriec / und âne alle widerrede .
- 21b26,16 und alsô / sol ich / und mîn erben / den ob genanten zwein pflegærn . und der vore genanten zeche die vore geschribenen vünvzehnen schillinge Ougesburgær pfenninge
- 21b26,17 geltes . stæten / unde vertigen vüre alle anesprâche / und ir reht gewern sîn / als man eigen durch reht stæten und vertigen sol / nâch eigenes rehte / und nâch
- 21b26,18 der stete rehte hier ze Ougesbûrc . und würden in / oder der ê genanten zeche / die vore geschribenen vünvzehnen schillinge Ougesburgær pfenninge geltes . von
- 21b26,19 iemanne anesprâche / mit dem rehten . in den zilen als man eigen durch rehte stæten / unde vertigen sol nâch eigenes rehte / und nâch der stete rehte hier ze Ougesbûrc . die selben anesprâche . sol ich / und mîn erben . in / und der vore genanten zeche zehant gar und genzlîchen verrichten und entloesen / âne allen iren schaden . tæten wir des niht swaz si der selben anesprâche denne schaden næmen den selben schaden sülen wir in / und iren nâchkomen . die danne / der selben zeche pflegær sint zehant allen ab tuon / und gelten / âne allen kriec / und âne alle widerrede
- 21b26,21 daz daz alsô stæte belîbe . und unzerbrochen . dâr umbe gibe ich in disen briev versigelten . und gevestenet mit der stete ze Ougesbûrc . insigel . daz dâr
- 21b26,22 an hanget / des sint geziuge . hêrr Heinrich der Herbort und hêrr Johannes der Vogellîn / die dô burgermeister wâren / hêrr Herbort / hêrr Pêter der minner hêrr Berhtolt der backe / hêrr Heinrich der backe . hêrr Johannes der Tiusmer / und anderr genuoc der briev ist gegeben . dô man zalte
- 21b26,23 von Kristes gebürte driuzehen hundert jâr / und dâr nâch in dem einen und vierzigesten jâr an dem vrîtage vore sancte Bartholomeus tage